Germ. sp.
115

Germ. sp. 115

<36600616950016

<36600616950016

Bayer. Staatsbibliothek

jd. 1304 ²⁄ 4 Germ. spec. 115.

Bernhard August Gärtners,

Geheimen Raths und Directoris der Hochfürstlich-Heßischen Regierung auch des Consistorii zu Marburg,

Abhandlung

wie die

in vorigen Zeiten im Reichs-Zinnischen- und Leipziger Münz-Füßen ausgeliehene Capitalien und andere Schuldigkeiten nebst Zinsen in dermahliger Niederheßischen Währung nach dem 20 fl. Fuß, oder aber in dem Oberfürstenthum coursirenden 24 fl. Fuß mit Zusetzung eines proportionirlichen Agio

zu erhöhen,

hergegen

die im sogenannten 22 fl. Fuß, im Fuß der Louisd'or zu 8 fl., desgleichen in dem ersagten 24 fl. Fuß dargeliehene Gelder gegen den 20 fl. Fuß

zu vermindern sind.

mit X. Tabellen.

Marburg,
in der neuen akademischen Buchhandlung. 1787.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Dem

Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn

Herrn

Wilhelm dem Neunten,

Landgrafen zu Hessen, Fürsten zu Herßfeld, Grafen zu Catzenelnbogen, Dietz, Ziegenhain, Nidda, Schaumburg und Hanau ꝛc. ꝛc.

seinem

gnädigsten Landes-Fürsten und Herrn

widmet in tiefster Devotion

diese

zu unterthänigster Befolgung Höchst Deroselben Landes-Verordnung vom 18ten Aug. 1786. und weiteren Ausschreibens de 1787. zweckdienliche Ausarbeitungen

und empfiehlt sich zu ferneren Hochfürstlichen Hulden

Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht

seines gnädigsten Landesfürstens und Herrns

unterthänigst-treu gehorsamster und pflichtschuldigster Knecht

B. A. Gärtner.

Vorrede an den Leser.

Schon im Jahr 1783, hatte ich, weil ich die von Serenissimi Friderici II., pie defuncti, Hochfürstlichen Durchlaucht unterm 10ten Aug. 1766 ohne Unterschied der Jahrgänge mit 10 pro Cent Abzug bestimmte Wiederbezahlung derer in Frankfurter Währung vorhin ausgeliehener Capitalien denen Gläubigern nachtheilig zu seyn befand, nach verschiedenen, im vierten Nachtrag meiner in besagtem Jahr 1783 wegen der Schulden in alter Batzen-Währung, edirten Abhandlung bestimmten- auch vom Kaiserlichen Reichshofrath in dem Fürstlich-Solms-Braunfelsischen Debitwesen genehmigten Epoquen mit Voraussetzung einer Münzveränderungs-Geschichte, die dazu nöthige Reductions-Tabellen verfertigt; ich begnügte mich aber damit, daß selbige mir selbst damals blos zu Rechtfertigung meines Zweifels, und des in obgedachtem Fürstlichen Debitwesen nach gemeinen Rechten ertheilten Bescheids dienten, zumalen solche, so

lange

lange kein nachheriges Landes-Gesetz, sothane Epoquen und Ausrechnungen bestätigte, in denen Hochfürstlich-Heßischen Landen keinen gemeinnützigen Gebrauch haben konnten, sondern in Ansehung dieser es bloshin meine privat-Gedanken bleiben musten.

Nachdem aber nunmehro des gnädigst regierenden Herrn Landgrafen zu Hessen-Cassel Hochfürstliche Durchlaucht durch Höchst-Dero dieser Abhandlung beygedruckte Verordnung vom 18ten Aug. a. p. eben diese Epoquen und darnach verschiedentlich bestimmte Würde des Thalers und des Guldens Frankfurter Währung landesherrlich vorzuschreiben und nachhero wegen der Epoque des 22 fl. Fußes das weiter beygedruckte Ausschreiben emaniren zu lassen, gnädigst geruhet haben; so entschloß ich mich, meine Ausarbeitungen dem geehrten Publico mitzutheilen, damit Gläubiger und Schuldnere zu Vermeidung kostspieliger Processe sich darnach entweder selbst gütlich auseinander setzen, oder doch Richtere bey Entscheidung der dieserwegen entstehenden Streitigkeiten, davon geschwinden und zuverläßigen Gebrauch machen könnten.

B. C. D.

Bekanntermaßen sind die Rechtslehrer und Landes-Gesetze nicht einig, ob bey Bezahlung derer in vergangenen Jahren contrahirten Schulden, auch öffentlicher Abgiften auf das tempus contractus, oder solutionis, gesehen werden solle? indessen hat doch die Meinung dererjenigen, welche die Zeit des Contracts zum Grund, mithin, wenn tempore solutionis die Münze schlechter ist, solches dem Debitori zur Last legen, dahingegen, wann sie reichhaltiger als die zur Zeit des Anlehens ist, dem Debitori den Unterschied zu gut kommen lassen, denen mehresten Landesherren und Rechtslehrern, als die billigste, sich angepriesen.

Sie ist es auch in der That, sintemalen jeder Creditor nach der Natur des *contractus mutui*, tantundem, quantum in numero et *valore* credidit, mit Recht zurück erwartet, mehr aber auch im Gegensatz keiner mit Grund verlangen kann, gleichwohl notorischermaßen, wenn die harten Sorten älterer Zeiten gegen nachhero schlechter ausgeprägte Münze steigen, oder auch die neuere Sorten selbst schlechter ausgeprägt werden, die Waaren und Arbeitslohn im Preiß steigen, dahingegen, wenn die ältere Species-Sorten nach der besser ausgeprägten Münze fallen, oder auch die harte Sorten besser ausgeprägt werden, alles wieder wohlfeiler wird, folglich, wann tempore solutionis Thaler vor Thaler gezahlt werden sollte, ohngerechterweise ersterenfalls der Creditor weniger, letzterenfalls aber mehr, als er zur Zeit des Anlehns vorgeschossen, zurück erhalten würde.

Wayland Ihro Kaiserliche Majestät Ferdinand II. höchstseeliger Gedächtniß haben schon

teste Scultz in tr. de *oblat. et obsign. pecun.* c. 4. n. 7 et 8.

un-

unterm 16ten Febr. a. 1620, daß allezeit auf das tempus contractus gesehen werden solle, rescribirt und in Ansehung der Hochfürstlich-Hessen-Casselischen Lande, ist dieses in älteren und neueren Zeiten klar verordnet,

vide die Fürstl. Heßische Verordnungen vom 30ten April. 1622 §. 4., de 2. Mart. 1764 §. 3, und die dieser Abhandlung appendicirte gnädigste Verordnung vom 18ten Aug. 1786.

auch in ao. 1777 ist man diesseits mit dem Hochfürstlichen Haus Hessen-Darmstadt, wenigstens in Ansehung der öffentlichen und Kirchen-Praestandorum dieserhalb übereingekommen. Andere Landesherren hergegen haben dieses an sich höchstbillige Principium bis hiehin gänzlich mißkennt, und dadurch hiesige Gerichte in die Nothwendigkeit gesetzt, gegen Unterthanen dergleichen Lande Repressalien zu gebrauchen, und sie ebenfalls mit der Bezahlung im 24 fl. Fuß abzuspeisen.

Ohne mein Erinnern wird man einsehen, daß meine vorhin anno 1771 herausgegebene Abhandlung von der alten Batzen-Währung und die derselben beygefügte Tabellen nur noch auf die Epoque von ao. 1749 bis 1757 auf den Fuß der Louisd'or zu 8 fl. anwendbar, zu allen übrigen Epoquen aber anderwärtige Ausarbeitungen vonnöthen seyen. Dieses dann, und da meine in der zweyten Auflage de 1783 dem vierten Nachtrag p. 106 seqq. appendicirte Tabellen nicht so vollständig sind, daß Beamte und Rechnungsführer bey Reducirung kleiner Posten und Ausrechnung des jährlichen Zinsen-Betrags davon geschwinden Gebrauch machen könnten, wie doch, besonders bey miteintretenden Absorptions-Rechnungen, wo sich jährlich das Capital diminuirt, mehrmals erforderlich ist, hat mich, besage der Vorrede, schon anno 1783 bewogen, nach verschiedenen Epoquen, Tabellen zu verfertigen und dabey nachstehende Reichs- und Landes-Gesetze zum Grunde zu legen:

§. 1.

§. 1.

Vom Reichs-Münz-Fuß.

de anno 1551 bis den 26ten Aug. 1667.

Schon anno 1497 und auf denen vorherigen Reichstagen zu Lindau und Freyburg,

vide DATT. de *pac. publ.* L. 5. c. 10. n. 39.

weniger nicht in denen von 1524 bis 1545 vorgewalteten Reichs-Versammlungen, ist zwar verschiedenes, das Reichs-Münzwesen betreffendes, vorgegangen, ohne jedoch etwas gewisses zu beschließen, vielmehr wurde dieser Vorwurf immer von einem Reichstag auf den künftigen ausgesetzt.

Erst unter der Kaiserlichen Regierung Carls des V., wurde in dem zu Augsburg den 14ten Febr. 1551 vollzogenen Reichs-Abschiede verordnet: daß aus einer Cöllnischen Mark fein Silbers *8 ½* Goldguldner und ½ kr., den Goldguldner zu *72* kr. gerechnet, mithin aus der feinen Mark *10* fl. *12 ½* kr., den Gulden zu *60* kr. gerechnet, ausbracht, dieser Fuß auch bis auf die *6* kr.-Stücke beobachtet, und folgende Sorten gemünzt werden sollten: 1te Epoque des Reichs-Münzfußes de 14. Febr. 1551 bis 19. Aug. 1559.

> Ein grosses Silberstück, welches und dessen 2 halber in ihrem Werth dem Gulden gleich, und dann *20- 12- 10- 6- 3-* und *90*-kr.-Stücke.

Ja es geschiehet in diesem Reichs-Abschied §. 35 eines würklichen in Gefolg desselben emanirten Reichs-Münzedicts Erwehnung, welches sich zwar in der Sammlung der Reichs-Abschiede nicht, doch in

Goldasts Reichssammlungen P. 2. p. 240.

findet.

2te Epoque de 19. Aug. 1559 bis 30. May 1566. Unter der Kaiserlichen Regierung Ferdinandi I., kam auf dem Augsburger Reichstag ein festgesetzter Reichs-Münzfuß zu Stand, und wurde in Gemäßheit dessen unterm 19ten Aug. 1559 ein Kaiserlich Münz-Edict ins Reich erlassen, vermöge dessen aus der Cöllnischen Mark $9\frac{1}{2}$ Reichs-Gulden ausgeprägt werden, und solche *14* Loth *16* Grän, (oder *14* $\frac{8}{9}$ Loth) Silber halten, mithin die feine Mark um *10* fl. *12* $\frac{1}{2}$ kr. und $\frac{5}{134}$ kr. (*i. e. 10* fl. *12* $\frac{35}{67}$ kr. ausgebracht, eben dieser Fuß auch in denen halben Gulden, *10*- und *5* kr.-Stücken beobachtet, in denen *2* $\frac{1}{2}$ kr.-Stücken aber die feine Mark um *10* fl. *20* kr., und in denen Kreuzern, um *10* fl. *26* kr. ausgebracht werden solle.

3te Epoque de 30. May 1566 bis 26 Aug. 1667. Demnächst wurde unter der Kaiserlichen Regierung Maximilians, im Augsburger Reichs-Abschied vom 30ten May 1566 ein ganzer Thaler auf *68* kr. gesetzt, und dabey verordnet, daß auf die Cöllnische Mark acht Stück, welche fein *14* Loth *4* Grän (*i. e. 14* $\frac{2}{9}$ Loth) halten sollten, gehen, die feine Mark also um *10* fl. *12* kr. ausgebracht, eben dieser Fuß auch in denen halben- und viertels-Thalern beobachtet, und nur *10*-, *2*- und *1* kr.-Stücke geschlagen werden sollten, und bey diesem Fuß, nemlich *10* fl. *12* kr. auf die feine Mark in denen gröbern Sorten, wurde es im Speyerischen Reichs-Abschied de 11ten Dec. 1570, Frankfurter Deputations-Abschied de 1ten Oct. 1571, Regenspurger Reichs-Abschied de 12ten Oct. 1576, Augsburger Reichs-Abschied de 6ten April 1598, Speyerischen Deputations-Abschied vom 30ten Oct. 1600 und in denen nachherigen Regenspurger Reichs-Abschieden de 3ten Juli 1603 und 22ten Oct. 1613, jedesmal gelassen.

Hiemit kommen dann auch die Münz-Ordnungen derer Durchlauchtigsten Heßischen Regenten, glorwürdigster Gedächtniß, nemlich: Philippi Magnanimi de 16. Mart. 1560, Wilhelmi IV. Sapientis de 1561,

Lu-

Ludovici III. de 13. Mart. 1571 et 20. Aug. 1588, Mauritii de 21. Sept. 1601 et 10. Nov. 1610 vollkommen überein, als vermöge deren der im Reichs-Fuß ausgeprägte gerechte Thaler nach der Fürstl. Heßischen Münztheilung niemals höher als 32 Calb. angeschlagen worden.

Aller dieser heilsamen Verordnungen aber ohngehindert, stiegen mit dem Anfang des 17ten Seculi die harte Thaler von Zeit zu Zeit gegen die successive immer schlechter ausgeprägte kleine Münze höher, ja endlich kam, occasione der Böhmischen Unruhen, das Münzwesen im Reich durch Kipp- und Wipperey in den abscheulichsten Verfall, so daß endlich, wie

Berger in suppl. ad *elect. discept. for.* p. 986.

meldet, anno 1623 der harte Thaler auf 12 fl., ja, wie andre wollen, gar auf 20 Rthlr. gestiegen.

vid. Tom. I. der Heßischen Verordnungen p. 492. seqq.

Diesem zum äussersten Verderben derer Unterthanen gereichenden Unwesen suchten dahero verschiedene Reichsstände in ihren Landen abzuhelfen. Wayland Herrn Landgrafen Moritz Hochfürstl. Durchlaucht beatae memoriae, liessen schon den 30ten April 1622 ein Münz-Edict ergehen, vermöge dessen der nach dem ehemaligen Reichs-Münzfuß ausgeprägte Thaler wieder auf 32 Calb. in 12 Hellern, gesetzt wurde. Chur-Sachsen führte eben diesen Reichs-Münzfuß ao. 1623 wieder ein, auch die übrige Reichsstände folgten bald nach, so daß von 1624 an, solcher Fuß durchgehends dergestalt wieder im Gang war, daß der Species-Thaler nach dem Unterschied der in verschiedenen Ländern verschiedentlich gemachten Münztheilung nicht höher als 68 Reichs-Kreuzer oder 24 Silbergroschen, oder 32 Heßische Albus, oder 36 Mariengroschen eingenommen und ausgegeben werden sollten, wie dieses in Ansehung der Hochfürstlich-Heßischen Lande aus denen Münz-Edicten Wilhelmi V. de 18. Dec. 1627, Wilhelmi VI. de 20. Nov. 1654 et 6. Nov.

1662 klar erhellet; und obgleich im Regenspurger Abschied de 10. Oct. 1641 dem Species-Thaler der valor von 90 kr., oder 1 fl. 30 kr. beygelegt worden; so hat doch dieses in dem Münz-Fuß selbst, nemlich der Mark zu 10 fl. 12 kr. keine- sondern nur in der Münzheilung eine Aenderung gemacht, weshalb denn ich davor gehalten, daß die Zwischenzeit vom 10ten Oct. 1641 bis zum 26ten Aug. 1667 keine besondere Epoque des Münz-Fußes machen könne.

§. 2.

Vom Zinnischen Münz-Fuß de 27ten Aug. 1667 bis 16ten Jan. 1690.

Anno 1667 kamen Chur-Sachsen, Chur-Brandenburg und das Haus Lüneburg im secularisirten Closter Zinna zusammen, und änderten den 27ten Aug. d. a. den bisherigen Reichs-Münzfuß in Ansehung ihrer Lande dahin ab, **daß die Mark vor *10 ½* Rthlr. ausgeprägt werden, und jedes ⅔-Stück ein Loth fein Silber halten sollte;** ja noch in eben diesem Jahr wurde dieser Zinnische Münzfuß, die feine Mark zu 16 fl., vom Kaiser Leopold bestätigt, und zu Regenspurg durch ein Conclusum de 29. April. angenommen, auch von gedachtem Kaiser durch ein Münz-Edict de 15. Jan. 1676. solches wiederholt, worinnen auch der Erhöhung des Thalers auf *96* kr. Erwehnung geschiehet.

§. 3.

Vom Leipziger Münz-Fuß de 1690 bis 1738.

Im Januario 1690 kamen vorgedachte Chur- und Fürstliche Häuser abermals, und zwar zu Leipzig zusammen, und beschlossen den 17ten Januar d. a.:

daß in ⅔- und ⅓-Stücken die Mark zu *12* Rthlr. oder *18* fl. ausgeprägt werden sollte.

Weilen aber in diesem Receß wegen der Scheide-Münze keine Verfügung geschehen war; so wurde noch in demselben Jahr eine anderweite Zusammenkunft zu Torgau veranlasset, und dieserhalb sich weiter dahin verglichen,

daß die feine Mark in denen 2 Groschenstücken und Mariengroschen zu $12\frac{1}{2}$ Rthlr., in denen nach kleinen Sorten aber um 13 Rthlr. ausgeprägt werden sollte.

Diesem Leipziger Fuß trat ao. 1700 der Oberrheinische Crayß in Ansehung der harten Sorten auf 18 fl. die feine Mark, bey, in Ansehung der kleineren Münze aber verglichen sie sich dahin:

daß die feine Mark in denen $7\frac{1}{2}$- und 6 kr.-Stücken um 18 fl. 45 kr., in denen 5- und 4 kr.-Stücken um 19 fl., in denen Kreuzern aber um 20 fl. ausgeprägt werden sollte.

vide die ohnverfängliche Vorschläge zu Errichtung eines dauerhaften Münzwesens in Teutschland, besonders in denen vorderen Reichs-Creysen im IX. Abschnitt §. 35.

§. 4.

Von denen nachhero weiter aufgekommenen Münzfüßen.

Hierbey mich nochmals allhier umständlich zu äussern, würde überflüßig seyn, da in der

im 4ten Nachtrag meiner Abhandlung von der alten Batzen-Währung

befindlichen Relation, in Sachen la Roche gegen den Fürstl. Braunfelsischen Contradictorem, die Historie derer aufgekommenen 20- 22- und 24 fl.-Füße erwehnt und von Kaiserlicher Majestät die in dieser Subdelegations-Commißions-Relation angenommene Epoquen des 20 fl.-Fußes von 1739 bis 1748, des 22 fl.-Fußes von 1749 bis 1757

und

und des 24 fl.-Fußes von 1758 auch folgende Jahre bestätigt ist, nicht weniger des gnädigst regierenden Herrn Landgrafens von Hessen-Cassel Hochfürstliche Durchlaucht solche landesherrlich vorzuschreiben geruhet.

§. 5.

Dieses historisch vorausgesetzt, ist dann zwar der Zweifel bey mir entstanden, ob nicht etwa ein Unterschied zwischen dargeliehenen Species- oder in gleichem Gehalt ausgeprägten gröbern Sorten und der geringhaltigen kleineren Münze zu machen seyn möchte? Allein da ich hiergegen erwogen, daß

a) der Unterschied an sich nicht sehr verschieden,

b) denen Rechten nach die kleinere Scheidemünze-Capitalzahlung ohnehin auf eine geringe Summe beschränkt seye,

c) ein Creditor gangbarer Währung, kein Species-Geld zurück fordern könne, sondern selbst nach Fürstlich-Heßischen Landes-Verordnungen, gewisse, jedoch bestimmte Scheide-Münze, welche in keinem Lande wegen der bey der Ausprägung kleinerer Münze auflaufender mehreren Kosten, dem 20 fl. Fuß gleichstehen, bey Erhaltung der Wiederbezahlung annehmen müsse;

so habe ich diesen Zweifel gerne fallen lassen, vielmehr in Ausarbeitung derer Tabellen den Unterschied des Münz-Fußes gröberer Sorten, durchaus zum Grund gelegt.

§. 6.

Die appendicirte Tabellen *I*, *II*, *III*, *IV*. et *V*. enthalten dann die in der gnädigsten Landes-Verordnung vom 18ten Aug. a. p. landesherrlich entschiedene Epoquen, nur daß ich, da nach der vorangesetzten Münz-Geschichte, der Leipziger Fuß schon anno 1690 den Anfang genommen hat, die erstere Epoque auf 1690 bis 1738 rubricirt habe und rubriciren müssen, um

§. 7.

§. 7.

zu denen Epoquen voriger Seculorum zurück gehen zu können, in Ansehung welcher dann in §. 6. gedachter gnädigster Verordnung de 18. Aug. 1786 nur verordnet ist:

daß die in vorigen Seculis nach Frankfurter Währung ausgeliehene Capitalien, nach vorgängiger Evalvirung durch Münz-Verständige, mit einem proportionirlichen Agio abzulegen, oder nach eben dieser Verhältniß, weiter zu verzinsen seyen.

Immittelst habe ich jedoch, ohne derer Münz-Waradeinen besserer Einsicht vorzugreifen, einen Versuch gemacht, ob es mir gelingen werde, das auf die im Reichsmünz- und Zinnischen Fuß ausgeliehene Capitalien gebührende proportionirliche Agio im 20- und 24 fl.-Fuß, nach der vorausgesetzten Münz-Geschichte auszurechnen und einem geehrten Publico auch hierüber die nöthigen Tabellen zu geneigter Prüfung vorzulegen.

Aus demjenigen, was ich oben von denen Reichs-Münzfüßen voriger Seculorum vorausgesetzt habe, erhellet dann zwar, daß selbst im Reichs-Münzfuß drey Epoquen gewesen seyen.

Allein da der Unterschied allemahl nur in einem Kreuzers-Bruch auf die ganze **Mark** bestanden, und dahero vorhin andere Münz-Verständige und Rechtslehrer auf diese geringe Differenz nicht reflectirt haben, sondern durch genaue Ausrechnung

vide des Herrn Vice-Canzlers von **Praun** ausführliche **Nachricht vom Münzwesen** c. 6. §. 8. pag. 199. seqq.

und durch unzählige Judicata der Reichs-Münzfuß indistincte um $\frac{5}{24}$ besser als der Zinnische, und dieser um $\frac{3}{24}$ besser als der Leipziger Fuß gewürdiget, das Agio also zwischen dem Reichs-Münz- und dem Zinnischen Fuß auf 20⅚ Rthlr; zwischen diesem und dem Leipziger auf 12½ Rthlr; folglich zwischen dem Reichs-Münz- gegen den Leipziger Fuß auf 33⅓ pro centum bestimmet;

v. Wernher T. I. P. I. obs. 169. et T. III. P. I. obs. 92.
Berger in *El. discept. for.* p. 1665 et 1677.
de Pufendorf T. I. obs. 159. §. 2.

auch eben so bey hiesiger Regierung, weil man dazumal von einem 20 fl.-Fuß, noch weniger vom 22 fl.-Fuß, ob sie gleich schon revera eingeschlichen waren, etwas dem Namen nach wußte, anno 1751 in Sachen Wolfischer Fideicommiß-Erben gegen von Scholley, und vorhero anno 1749 in Sachen Rauschenberg gegen von Scholley, der harte Thaler auf 1⅓ Rthlr. oder 2 fl. gesetzt, mithin das Agio auf 33⅓ pro cent bestimmt worden, anstatt daß, wenn diese Sachen noch jetzo entschieden werden sollten, solches nach meiner in §. 8. zu machenden Ausrechnung auf $37\frac{1}{27}$ pro centum würde bestimmt werden müssen; so habe auch ich dermalen auf einen Unterschied des Reichs-Münzfußes in sich, keine Rücksicht genommen.

Ueber die Verhältniß des Reichs-Münzfußes gegen den Zinnischen und Leipziger Fuß, und dieser beyder letztern gegen einander, Tabellen verfertigen zu wollen, würde eine vergebne Mühe seyn, da jetzo bloshin die Frage ist, wie sich sothane ältere Münzfüße gegen den jetzigen 20 fl.- auch 22 fl.-Fuß, sodann in Betracht derer Kirchen- und Kasten-Rechnungen gegen den Fuß der Louisd'or zu 8 fl., und endlich gegen den im ganzen Oberfürstenthum coursirenden 24 fl.-Fuß verhalten, weshalb ich dann sogleich hierauf übergehe.

§. 8.

Verhältniß des alten Reichs-Münzfußes gegen den 20 fl.-Fuß, oder den Fuß der Louisd'or zu 5 Rthlr., sodann den 24 fl.-Fuß die Louisd'or zu 9 Gulden, auch Kastenwährungsfuß, die Louisd'or zu 8 fl. angeschlagen.

Da der alte Reichs-Münzfuß um 33⅓, i. e. ⅓ pro cent besser

als

als der Leipziger = oder 18 fl. = Fuß ist, (§. 7.) so wird die Ausrechnung des Satzes:

$$18 : 33\tfrac{1}{3} = 20 : 37\tfrac{1}{27}.$$

das ausgeworfene facit von $37\frac{1}{27}$ ergeben, mithin werden 100 Rthlr. Reichs=Münz im 20 fl.=Fuß — $137\frac{1}{27}$ Rlr. oder 137 Rlr. 1 Calb. $2\frac{2}{9}$ Hl., folglich der Thaler 1 Rlr. 11 Calb. $10\frac{2}{9}$ Hl. im 20 fl. = Fuß betragen.

Und weilen bekanntlich eine Louisd'or oder 5 Rlr. edictmäßig, 9 fl. im 24 fl. = Fuß answerfen; so müssen nach ganz richtiger Ausrechnung 100 Thaler im alten Reichs = Münzfuß 246 fl. 20 Falb., und 100 Gulden 164 fl. 13 Falb. $2\frac{2}{3}$ Hl. im 24 fl. = Fuß betragen.

Hiernach habe ich also die Reductions = Tabellen sub *VI.* und zwar so viel die Kreuzer betrifft, nach verschiedenen Münztheilungen sub *a, b, c,* et *d.* verfertigt und diesen zu Behuf der Kastenrechnungs = Rectification zwey Reductions = Tabellen der alten Reichs = Münze in den Fuß der Louisd'or zu 8 fl. sub lit. *e.* und *f.* beygefügt.

§. 9.

Verhältniß des Zinnischen Fußes gegen den 20 fl. = Fuß, die Louisd'or zu 5 Rlr., gegen den Kastenwährungs = Fuß die Louisd'or zu 8 Gulden gerechnet.

Aus den vorhergehenden §. §. 7. et 8. erhellet, daß der Zinnische Fuß um $\frac{3}{24}$ oder $\frac{1}{8}$ procent besser, als der Leipziger Fuß seye, und da hieraus von selbst folgt, daß der Zinnische oder 16 fl. = Fuß um $\frac{1}{4}$ besser als der 20 fl. = Fuß evalviret werden müsse; so hoffe ich aller Münswährungs = und Rechnungsverständigen Beyfall ebenwohl zu erhalten, daß ich in dieser Epoque den Zinnischen Thaler zu $1\frac{1}{4}$ Rlr. und den Gulden à 60 kr. zu $\frac{5}{6}$ Rlr., oder 26 Calb. 8 Hl. nach dem 20 fl. = Fuß, in denen Tabellen sub *VII. a, b, c.* et *d.* ausgeworfen, und darnach sowohl den Betrag des im Oberfürstenthum laufenden 24 fl. = Fußes, als auch in

Ansehung der Kasten-Währung, den Louisd'or zu 8 fl. gerechnet, zwey Tabellen sub *e.* et *f.* beygefügt habe; wobey sich jedoch von selbst versteht, daß, so lange meiner in diesem und vorigen §§. geäusserten Bestimmung des Thalers und Guldens keine höchste Landesherrliche Genehmigung angedeyhet, es blos meine Privatgedanken verbleiben, und die Richter freye Hände behalten müssen, bey vorfallenden Streitigkeiten von Münz-Waradeins die Bestimmung des Agio einzuholen.

Endlich habe ich noch, damit auch Auswärtigen diese meine Abhandlung brauchbar seyn möge,

in der Tabelle *VIII.*

vor die Lande, wo 24 Silber- oder gute Groschen- und

in der Tabelle *IX.*

die Reductiones vor die Lande, wo 36 Mariengroschen zum Reichsthaler gerechnet werden, auf den alten Reichs- Zinnischen- und Leipziger Münzfuß, vom Betrag eines Thalers an bis auf 3000 Rlr., und

in der Tabelle *X.*

vor sothane auswärtige Lande die Reduction des 22 fl.-Fußes nach guten und Mariengroschen anzufügen vor dienlich gehalten, wiewohlen der pflichtmäßige Hauptzweck zu Uebernehmung dieser sehr mühsamen und die äusserste Accuratesse erforderlichen Arbeit vornemlich auf meine Mitbürger gerichtet war, um diesen zur gütlichen Auseinandersetzung, sodann denen in Fürstlich Heßischen Landen befindlichen Academien, auch sonstigen öffentlichen Fonds, wobey dergleichen alte Capitalien bishero nur in schlechterer Währung vor voll verzinset worden, weshalb aber nunmehro die Rechnungs-Einnahme umgearbeitet werden muß, sodann auch Richtern zu Entscheidung derer wider Verhoffen darüber entstehenden Processen hülfliche Hand zu bieten.

Tantum!

Von

Von Gottes Gnaden
Wir Wilhelm der Neunte, Landgraf zu Hessen, Fürst zu Herßfeld, Graf zu Catzenelnbogen, Dietz, Ziegenhayn, Nidda, Schaumburg und Hanau, rc. rc.

Fügen nebst Entbietung Unsrer Gnade hiermit jedermänniglich zu wissen: Nachdem weyland Unsers Herrn Vaters Gnaden veranlasset worden, durch eine Resolution vom 6ten August 1766 gnädigst zu verordnen, daß die in Frankfurter Währung ausgeliehene Capitalien in dermaligem Cassagelde mit einem Abzug von 10 pro cent im hiesigen Nieder-Fürstenthum und dazugehörigen Provinzen wieder abgetragen werden sollen, durch die bisherige Erfahrung aber sich bestättiget hat, daß, weil bey dem sehr veränderlichen und öfters abgewechselten Münzfuß, worinn in älteren Zeiten die Sorten ausgepräget worden, solche von den nachherigen Münzen im Gehalt sowohl sehr unterschieden gewesen, als auch der Cours selbst in Ansehung der Frankfurter Währung sich nicht immer gleich geblieben, sondern allerhand Veränderungen erlitten hat, hierdurch mehrentheils die Creditores zu kurz kommen und an ihrem Capital einbüssen, zuweilen aber auch die Debitores, wenn die Capitalien im jetzigen 24 Gulden-Fuß ausgeliehen gewesen, dabey verliehren müssen, vorzüglich aber und am allermehrsten diejenigen Stiftungen, deren Fonds größtentheils in ausgelehnten Capitalien bestehen, darunter leyden, wenn sie die in ältern Zeiten geborgte Capitalien, ohne auf das tempus contractus, wie recht und billig lig ist, zu sehen, mit einem damit in keinem Verhältniß stehenden Abzug von zehen pro cent bey der Ablage zufrieden seyn und weniger bekommen sollen, als sie zum Anlehen würklich ausgegeben und vorgeschossen haben, wodurch es dann nicht fehlen kann, daß dergleichen Stiftungen, wie Uns

unterthänigst zu vernehmen gegeben worden, auf solche Weise sehr zurückkommen müssen, die Debitores aber allein hierunter profitiren; Daß Wir demnach aus Landesväterlicher Vorsorge für Unsere getreue Unterthanen sowohl, als insbesondere auch für gedachte Stiftungen, um fernern Nachtheil und Schaden abzuwenden, Uns gnädigst bewogen finden, bey vorkommenden solchen Fällen in Zukunft eine nähere und auf die Billigkeit sich gründende Bestimmung zu geben; In welcher Rücksicht Wir dann folgendes hiermit verordnen:

§. 1.

Da bey einer jeden Geldleihe überhaupt vor allen Dingen auf das tempus contractus den Rechten nach Rücksicht zu nehmen, und dieses bey der Wiederablage des Anlehens die einzige zuverläßige Richtschnur ist; So hat es auch in Ansehung der Capitalien, welche in Frankfurter Währung ausgeliehen worden, hierbey sein Verbleiben, und wird solchemnach

§. 2.

hiermit festgesezt und verordnet, daß sowohl bey Ablegung als Verzinsung solcher Capitalien, die von Anno 1700 an bis 1738 vorgeschossen worden, jeder Thaler zu 45 Frankfurter Albus gerechnet, nach der Würde des desmaligen 18 Gulden-Fußes, auf 1 Rthlr. 3 Alb. 6 $\frac{2}{3}$ Hlr., und der Gulden zu 30 Frankfurter Albus auf 23 Alb. 8 $\frac{4}{9}$ Hlr. in jetziger edictmäßiger Währung angeschlagen,

§. 3.

von 1739 bis 1748 aber nach dem 20 Gulden-Fuß, der Thaler gedachter Währung für 1 Rthlr., und der Gulden für 21 Alb. 4 Hlr. edictmäßig gerechnet; ferner

§. 4.

von 1749 bis 1757 bey denen in Louisd'or zu acht Gulden, oder in der denselben gleichstehenden Währung ausgeliehenen Capitalien der Thaler,

zu

zu Vermeidung aller kleinen Brüche, auf 30 Albus und der Gulden auf 20 Albus edictmäßigen Geldes, wo aber dieses nicht bestimmt, sondern blos der 22 Gulden-Fuß zum Grunde gelegt ist, alsdann der Thaler nur auf 29 Alb. 1 Hlr. und der Gulden auf 19 Alb. 4 Hlr. gerechnet,

§. 5.

von 1758 an und in den folgenden Jahren aber nach dem Werth des 24 Gulden-Fußes, der Thaler auf 26 Alb. 8 Hlr. und der Gulden auf 17 Alb. 9 1/3 Hlr. edictmäßig reduciret und angeschlagen werden sollen; es sey dann, daß etwa in den Obligationen von eben gedachten Jahren die Louisd'or zu 8 Gulden, oder Batzen-Währung, fünfzehen Batzen zum Gulden gerechnet, besonders ausgedrückt wäre, als in welchem Fall die Ausrechnung und Bestimmung nach dem nächst vorhergehenden 4ten Spho eintritt und hierauf ebenermaaßen seine Anwendung findet. Dahingegen

§. 6.

die in vorigen Säculis nach Frankfurter Währung ausgeliehene Capitalien nach vorgängiger Evalvirung durch Münzverständige mit einem proportionirlichen Agio abzulegen, oder nach eben diesem Verhältniß weiter zu verzinsen sind.

§. 7.

Verordnen Wir ferner hiermit, daß, wenn dergleichen Anlehen bisher in einem geringern oder auch höherm Quanto, als oben bestimmt ist, entweder vor dieser Verordnung bereits abgetragen oder verzinset, und solches von den Creditoren ohne alle Reservation angenommen, oder vom Debitoren abgeführet worden, kein Theil deswegen am andern eine Nachforderung zu machen oder eine Vergütung zu verlangen befügt seyn, sondern

dern dieses als abgethan und verglichen angesehen werden, und es in Ansehung der vergangenen Zeit dabey sein lediglichen Bewenden haben soll. Wo aber

§. 8.

der Creditor oder Debitor sich bey Quittirung des Capitals oder der bezahlten Zinsen ausdrücklich deshalb eine Vergütung vorbehalten haben sollte, oder auch der Creditor das Capital um den bisher davon entrichteten geringern Zins beym Debitore nicht länger stehen lassen wollte; So verstehet sich in solchen beyden Fällen der Billigkeit nach von selbst, daß der Debitor alsdann das schuldige Capital nach obigem verordneten Fuß entweder ablegen, oder weiter verzinsen, ersterenfalls aber einer dem andern dasjenige prästiren und nachholen muß, was er sich besonders vorbehalten hat.

Wornach sich also jedermann, den es angeht, zu achten, Unsere hiesige Regierung aber diese Unsere gnädigste Willens-Meynung zum Druck zu befördern, und damit sie allgemein bekannt werde, allenthalben publiciren, auch gehöriger Orte affigiren zu lassen hat.

Urkundlich Unserer eigenhändigen Namens-Unterschrift und beygedruckten Fürstlichen Secret-Insiegels.

So geschehen Cassel den 18ten August 1786.

Wilhelm L.

L.S.

Vt. Fleckenbühl
genannt Bürgel.

Tabelle I.

wornach die vom 16ten *Januarii* 1690 an, bis *ad annum* 1738. *inclusive*, nach dem Leipziger Fuß ausgeliehene Capitalien und sonstige Forderungen in dermaliger edictmäßiger Währung, die *Louisd'or* zu 5 Rthlr., oder aber im 24 fl. Fuß, die *Louisd'or* zu 9 fl. gerechnet, abzutragen, und zu verzinsen sind.

ad §. 2.

der Hochfürstlich-Heßischen Landes-Verordnung

de 18. Aug. 1786,

vermöge deren jeder Thaler, zu 45 Falb. gerechnet, nach der Würde des 18 fl. Fußes auf 1 Rthlr. 3 Calb. 6 $\frac{4}{7}$ Hl. und der Gulden, zu 23 Calb. 8 $\frac{4}{9}$ Hl. dermaliger Niederheßischer Währung, und respective zu 2 fl. und 1 fl. 10 Falb. im 24 fl. Fuß angeschlagen sind.

 Diese

Diese Tabelle hat drey Abschnitte

a) in Thaler-Capitalien à 90 kr. oder 45 Falb.

von pag. 3. biß 5.

b) in Gulden-Capitalien à 60 kr. oder 30 Falb.

pag. 6.

c) in Thaler-Capitalien zu 96 kr. oder 32 Hessen Albus, den Albus zu 3 kr., 2 Albus zu 6 kr. und so weiter gerechnet.

von pag. 7 biß 10,

welchen dann, da sämtliche Kasten-Rechnungen des Oberfürstenthums noch auf dem Fuß der Louisd'or zu 8 fl. eingerichtet sind, und dem im Rechnungswesen vollkommen geübten Consistorial-Registrator Tassius deren jährliche Examination aufgetragen ist, die von diesem des Ends verfertigte Reductions-Tabellen von Gulden dieser Epoque in den Fuß der Louisd'or zu 8 fl., den Gulden à 30 Albus in 8 Hl. edictmäßig gerechnet, pag. 11. et 12. und von Thalern des 18 fl. Fußes in besagten Fuß der Louisd'or zu 8 fl. pag. 13. et 14. zur Information der Prediger und Kastenmeister beygefügt werden.

Tabelle I.

Von anno 1690. biß annum 1738. inclusive
a) in Thaler-Capitalien à 90 kr. oder 45 Alb.

Capital Frankfurter Wehrung		thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Alb	Hl.	Alb	Hl.	1/27	Alb	Hl.	1/3	Alb	Hl.	1/135	Alb	Hl.	1/135
—	1	—	1	5	—	1	1	—	—	8	—	—	9
—	2	—	2	10	—	2	2	—	—	16	—	—	18
—	3	—	3	15	—	4	—	—	—	24	—	—	27
—	4	—	4	20	—	5	1	—	—	32	—	—	36
—	5	—	5	25	—	6	2	—	—	40	—	—	45
—	6	—	7	3	1	—	—	—	—	48	—	—	54
—	7	—	8	8	1	1	1	—	—	56	—	—	63
1	—	—	9	13	1	2	2	—	—	64	—	—	72
2	—	1	6	26	2	5	1	—	—	128	—	1	9
3	—	2	4	12	4	—	—	—	1	57	—	1	81
4	—	3	1	25	5	2	2	—	1	121	—	2	18
5	—	3	11	11	6	5	1	—	2	50	—	2	90
6	—	4	8	24	8	—	—	—	2	114	—	3	27
7	—	5	6	10	9	2	2	—	3	43	—	3	99
8	—	6	3	23	10	5	1	—	3	107	—	4	36
9	—	7	1	9	12	—	—	—	4	36	—	4	108
10	—	7	10	22	13	2	2	—	4	100	—	5	45
11	—	8	8	8	14	5	1	—	5	29	—	5	117
12	—	9	5	21	16	—	—	—	5	93	—	6	54
13	—	10	3	7	17	2	2	—	6	22	—	6	126
14	—	11	—	20	18	5	1	—	6	86	—	7	63
15	—	11	10	6	20	—	—	—	7	15	1	—	—
16	—	12	7	19	21	2	2	—	7	79	1	—	72
17	—	13	5	5	22	5	1	—	8	8	1	1	9
18	—	14	2	18	24	—	—	—	8	72	1	1	81
19	—	15	—	4	25	2	2	—	9	1	1	2	18
20	—	15	9	17	26	5	1	—	9	65	1	2	90

Ferner

von anno 1790. biß 1738. inclusive

a) von Thaler-Capitalien à 90 kr. oder 45 Fald.

Capital Frankfurter Währung		thut edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Rthl.	Falb	Rl	Alb	Hl	1/27	fl.	Flb	Hl	1/3	Calb	Hl	1/135	Falb	Hl.	1/135
—	21	—	16	7	3	—	28	—	—	—	9	129	1	3	27
—	22	—	17	4	16	—	29	2	2	—	10	58	1	3	99
—	23	—	18	2	2	1	—	5	1	—	10	122	1	4	36
—	24	—	18	11	15	1	2	—	—	—	11	51	1	4	108
—	25	—	19	9	1	1	3	2	2	—	11	115	1	5	45
—	26	—	20	6	14	1	4	5	1	1	—	44	1	5	117
—	27	—	21	4	—	1	6	—	—	1	—	108	1	6	54
—	28	—	22	1	13	1	7	2	2	1	1	37	1	6	126
—	29	—	22	10	26	1	8	5	1	1	1	101	1	7	63
—	30	—	23	8	12	1	10	—	—	1	2	30	2	—	—
—	31	—	24	5	25	1	11	2	2	1	2	94	2	—	72
—	32	—	25	3	11	1	12	5	1	1	3	23	2	1	9
—	33	—	26	—	24	1	14	—	—	1	3	87	2	1	81
—	34	—	26	10	10	1	15	2	2	1	4	16	2	2	18
—	35	—	27	7	23	1	16	5	1	1	4	80	2	2	90
—	36	—	28	5	9	1	18	—	—	1	5	9	2	3	27
—	37	—	29	2	22	1	19	2	2	1	5	73	2	3	99
—	38	—	30	—	8	1	20	5	1	1	6	2	2	4	36
—	39	—	30	9	21	1	22	—	—	1	6	66	2	4	108
—	40	—	31	7	7	1	23	2	2	1	6	130	2	5	45
—	41	1	—	4	20	1	24	5	1	1	7	59	2	5	117
—	42	1	1	2	6	1	26	—	—	1	7	123	2	6	54
—	43	1	1	11	19	1	27	2	2	1	8	52	2	6	126
—	44	1	2	9	5	1	28	5	1	1	8	116	2	7	63
1	—	1	3	6	18	2	—	—	—	1	9	45	3	—	—
2	—	2	7	1	9	4	—	—	—	3	6	90	6	—	—
3	—	3	10	8	—	6	—	—	—	5	4	—	9	—	—

Ferner

Ferner
von 1690. biß 1738. inclusive
a) in Thaler-Capitalien à 90. kr. oder 45. Falb.

Capital à 45 Falb	thut edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß	zinset edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß	
Rthlr.	rthlr	Calb	Hl.	$\frac{1}{27}$	fl.	rthlr	Calb	Hl.	$\frac{1}{135}$	fl.	Falb
4	4	14	2	18	8	—	7	1	45	—	12
5	5	17	9	9	10	—	8	10	90	—	15
6	6	21	4	—	12	—	10	8	—	—	18
7	7	24	10	18	14	—	12	5	45	—	21
8	8	28	5	9	16	—	14	2	90	—	24
9	10	—	—	—	18	—	16	—	—	—	27
10	11	3	6	18	20	—	17	9	45	1	—
20	22	7	1	9	40	1	3	6	90	2	—
30	33	10	8	—	60	1	21	4	—	3	—
40	44	14	2	18	80	2	7	1	45	4	—
50	55	17	9	9	100	2	24	10	90	5	—
60	66	21	4	—	120	3	10	8	—	6	—
70	77	24	10	18	140	3	28	5	45	7	—
80	88	28	5	9	160	4	14	2	90	8	—
90	100	—	—	—	180	5	—	—	—	9	—
100	111	3	6	18	200	5	17	9	45	10	—
200	222	7	1	9	400	11	3	6	90	20	—
300	333	10	8	—	600	16	21	4	—	30	—
400	444	14	2	18	800	22	7	1	45	40	—
500	555	17	9	9	1000	27	24	10	90	50	—
600	666	21	4	—	1200	33	10	8	—	60	—
700	777	24	10	18	1400	38	28	5	45	70	—
800	888	28	5	9	1600	44	14	2	90	80	—
900	1000	—	—	—	1800	50	—	—	—	90	—
1000	1111	3	6	18	2000	55	17	9	45	100	—
2000	2222	7	1	9	4000	111	3	6	90	200	—
3000	3333	10	8	—	6000	166	21	4	—	300	—

Tabelle

von 1690 biß 1738. inclusive.

b) Gulden = Capitalien à 60 kr. oder 30 Falb.

Capital Frfter Währ.	thut edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß		zinset edictmäßig				zinset im 24 fl. Fuß	
fl. à 30 kr.	Rthl.	Calb	Hl.	1/27	fl.	Falb	Rthl.	Calb	Hl.	1/135	fl.	Falb
1	—	23	8	12	1	10	—	1	2	30	—	2
2	1	15	4	24	2	20	—	2	4	60	—	4
3	2	7	1	9	4	—	—	3	6	90	—	6
4	2	30	9	21	5	10	—	4	8	120	—	8
5	3	22	6	6	6	20	—	5	11	15	—	10
6	4	14	2	18	8	—	—	7	1	45	—	12
7	5	5	11	3	9	10	—	8	3	75	—	14
8	5	29	7	15	10	20	—	9	5	105	—	16
9	6	21	4	—	12	—	—	10	8	—	—	18
10	7	13	—	12	13	10	—	11	10	30	—	20
20	14	26	—	24	26	20	—	23	8	60	1	10
30	22	7	1	9	40	—	1	3	6	90	2	—
40	29	20	1	21	53	10	1	15	4	120	2	20
50	37	1	2	6	66	20	1	27	3	15	3	10
60	44	14	2	18	80	—	2	7	1	45	4	—
70	51	27	3	3	93	10	2	18	11	75	4	20
80	59	8	3	15	106	20	2	30	9	105	5	10
90	66	21	4	—	120	—	3	10	8	—	6	—
100	74	2	4	12	133	10	3	22	6	30	6	20
200	148	4	8	24	266	20	7	13	—	60	13	10
300	222	7	1	9	400	—	11	3	6	90	20	—
400	296	9	5	21	533	10	14	26	—	120	26	20
500	370	11	10	6	666	20	18	16	7	15	33	10
600	444	14	2	18	800	—	22	7	1	45	40	—
700	518	16	7	3	933	10	25	9	7	75	46	20
800	592	18	11	15	1066	20	29	20	1	105	53	10
900	666	21	4	—	1200	—	33	10	8	—	60	—
1000	740	23	8	12	1333	10	37	1	2	30	66	20
2000	1481	15	4	24	2666	20	74	2	4	60	133	10

Tabelle

von 1690. biß 1738. inclusive

c) den Thaler zu 96 kr. gerechnet.

Capital à 96 kr.		thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig		oder im 24 fl. Fuß	
Kr.	Hl.	Calb	Hl.	$\frac{1}{9}$	Falb	Hl.	$\frac{1}{4}$	Hl.	$\frac{1}{18}$	Hl.	$\frac{1}{18}$
—	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	1
—	2	—	2	2	—	2	2	—	2	—	2
—	3	—	3	3	—	3	3	—	3	—	3
1	—	—	4	4	—	5	—	—	4	—	4
2	—	—	8	8	1	2	—	—	8	—	8
3	—	1	1	3	1	7	—	—	12	—	12
4	—	1	5	7	2	4	—	—	16	1	—
5	—	1	10	2	3	1	—	1	2	1	4
6	—	2	2	6	3	6	—	1	6	1	8
7	—	2	7	1	4	3	—	1	10	1	12
8	—	2	11	5	5	—	—	1	14	2	—
9	—	3	4	—	5	5	—	2	—	2	4
10	—	3	8	4	6	2	—	2	4	2	8
11	—	4	—	8	6	7	—	2	8	2	12
12	—	4	5	3	7	4	—	2	12	3	—
13	—	4	9	7	8	1	—	2	16	3	4
14	—	5	2	2	8	6	—	3	2	3	8
15	—	5	6	6	9	3	—	3	6	3	12
16	—	5	11	1	10	—	—	3	10	4	—
17	—	6	3	5	10	5	—	3	14	4	4
18	—	6	8	—	11	2	—	4	—	4	8
19	—	7	—	4	11	7	—	4	4	4	12
20	—	7	4	8	12	4	—	4	8	5	—
21	—	7	9	3	13	1	—	4	12	5	4
22	—	8	1	7	13	6	—	4	16	5	8

Ferner

Ferner
von 1690 biß 1738. inclusive
c) Thaler zu 96 kr.

Capital	thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß		zinset edictmäßig		zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb	Hl.	1/9	Falb	Hl.	Hl.	1/18	Falb	Hl.	1/16
23	8	6	2	14	3	5	2	—	5	12
24	8	10	6	15	–	5	6	—	6	—
25	9	3	1	15	5	5	10	—	6	4
26	9	7	5	16	2	5	14	—	6	8
27	10	—	–	16	7	6	—	—	6	12
28	10	4	4	17	4	6	4	—	7	—
29	10	8	8	18	1	6	8	—	7	4
30	11	1	3	18	6	6	12	—	7	8
31	11	5	7	19	3	6	16	—	7	12
32	11	10	2	20	–	7	2	1	—	—
33	12	2	6	20	5	7	6	1	—	4
34	12	7	1	21	2	7	10	1	—	8
35	12	11	5	21	7	7	14	1	—	12
36	13	4	–	22	4	8	—	1	1	—
37	13	8	4	23	1	8	4	1	1	4
38	14	—	8	23	6	8	8	1	1	8
39	14	5	3	24	3	8	12	1	1	12
40	14	9	7	25	–	8	16	1	2	—
41	15	2	2	25	5	9	2	1	2	4
42	15	6	6	26	2	9	6	1	2	8
43	15	11	1	26	7	9	10	1	2	12
44	16	3	5	27	4	9	14	1	3	—
45	16	8	–	28	1	10	—	1	3	4
46	17	—	4	28	6	10	4	1	3	8

Ferner

Ferner
von 1690. biß 1738. inclusive
c) den Thaler zu 96. kr.

Capital	thut edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb	Hl.	$\frac{1}{9}$	fl.	Falb	Hl.	Calb.	Hl.	$\frac{1}{18}$	Falb	Hl.	$\frac{1}{16}$
47	17	4	8	—	29	3	—	10	8	1	3	12
48	17	9	3	1	—	—	—	10	12	1	4	—
49	18	1	7	1	—	5	—	10	16	1	4	4
50	18	6	2	1	1	2	—	11	2	1	4	8
51	18	10	6	1	1	7	—	11	6	1	4	12
52	19	3	1	1	2	4	—	11	10	1	5	—
53	19	7	5	1	3	1	—	11	14	1	5	4
54	20	—	—	1	3	6	1	—	—	1	5	8
55	20	4	4	1	4	3	1	—	4	1	5	12
56	20	8	8	1	5	—	1	—	8	1	6	—
57	21	1	3	1	5	5	1	—	12	1	6	4
58	21	5	7	1	6	2	1	—	16	1	6	8
59	21	10	2	1	6	7	1	1	2	1	6	12
60	22	2	6	1	7	4	1	1	6	1	7	—
61	22	7	1	1	8	1	1	1	10	1	7	4
62	22	11	5	1	8	6	1	1	14	1	7	8
63	23	4	—	1	9	3	1	2	—	1	7	12
64	23	8	4	1	10	—	1	2	4	2	—	—
65	24	—	8	1	10	5	1	2	8	2	—	4
66	24	5	3	1	11	2	1	2	12	2	—	8
67	24	9	7	1	11	7	1	2	16	2	—	12
68	25	2	2	1	12	4	1	3	2	2	1	—
69	26	6	6	1	13	1	1	3	6	2	1	4
70	25	11	1	1	13	6	1	3	10	2	1	8
71	26	3	5	1	14	3	1	3	14	2	1	12

Ferner
von anno 1790. biß 1738. inclusive
a) den Thaler zu 96 kr. gerechnet.

Capital		thut edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Rl.	kr.	rthl	Calb	Hl.	1/9	fl.	Alb	Hl.	Calb	Hl.	1/18	Falb.	Hl.	1/16
—	72	—	26	8	—	1	15	—	1	4	—	2	2	—
—	73	—	27	—	4	1	15	5	1	4	4	2	2	4
—	74	—	27	4	8	1	16	2	1	4	8	2	2	8
—	75	—	27	9	3	1	16	7	1	4	12	2	2	12
—	76	—	28	1	7	1	17	4	1	4	16	2	3	—
—	77	—	28	6	2	1	18	1	1	5	2	2	3	4
—	78	—	28	10	6	1	18	6	1	5	6	2	3	8
—	79	—	29	3	1	1	19	3	1	5	10	2	3	12
—	80	—	29	7	5	1	20	—	1	5	14	2	4	—
—	81	—	30	—	—	1	20	5	1	6	—	2	4	4
—	82	—	30	4	4	1	21	2	1	6	4	2	4	8
—	83	—	30	8	8	1	21	7	1	6	8	2	4	12
—	84	—	31	1	3	1	22	4	1	6	12	2	5	—
—	85	—	31	5	7	1	23	1	1	6	16	2	5	4
—	86	—	31	10	2	1	23	6	1	7	2	2	5	8
—	87	1	—	2	6	1	24	3	1	7	6	2	5	12
—	88	1	—	7	1	1	25	—	1	7	10	2	6	—
—	89	1	—	11	5	1	25	5	1	7	14	2	6	4
—	90	1	1	4	—	1	26	2	1	8	—	2	6	8
—	91	1	—	8	4	1	26	7	1	8	4	2	6	12
—	92	1	2	—	8	1	27	4	1	8	8	2	7	—
—	93	1	2	5	3	1	28	1	1	8	12	2	7	4
—	94	1	2	9	7	1	28	6	1	8	16	2	7	8
—	95	1	3	2	2	1	29	3	1	9	2	2	7	12
1	—	1	3	6	6	2	—	—	1	9	6	3	—	—

und dann weiter wie in der Tabelle *a)*.

Reduction

der Gulden-Capitalien de *1690* biß *1738.*

d) in dem Fuß der *Louisd'or* zu 8 fl.

Capital		thut im Fuß der Louis-d'or zu 8 fl.			zinset in solchem Fuß			Capital		thut im Fuß der Louis-d'or zu 8 fl.				zinset in solchem Fuß			
Falb	Hl	Alb.	Hl.	1/27	Alb	Hl.	1/135	fl.	alb	fl.	alb	Hl	1/27	fl.	alb	Hl	1/135
—	1	—	1	5	—	—	8	—	21	—	24	7	3	—	1	1	129
—	2	—	2	10	—	—	16	—	22	—	26	—	16	—	1	2	58
—	3	—	3	15	—	—	24	—	23	—	27	3	2	—	1	2	122
—	4	—	4	20	—	—	32	—	24	—	28	3	15	—	1	3	51
—	5	—	5	25	—	—	40	—	25	—	29	5	1	—	1	3	115
—	6	—	7	3	—	—	48	—	26	1	—	6	14	—	1	4	44
—	7	1	—	8	—	—	56	—	27	1	2	—	—	—	1	4	108
1	—	1	1	13	—	—	64	—	28	1	3	1	13	—	1	5	37
2	—	2	2	26	—	—	128	—	29	1	4	2	26	—	1	5	101
3	—	3	4	12	—	1	57	1	—	1	5	4	12	—	1	6	30
4	—	4	5	25	—	1	121	2	—	2	11	—	24	—	3	4	60
5	—	5	7	11	—	2	50	3	—	3	16	5	9	—	5	2	90
6	—	7	—	24	—	2	114	4	—	4	22	1	21	—	7	—	120
7	—	8	2	10	—	3	43	5	—	5	27	6	6	—	8	7	15
8	—	9	3	23	—	3	107	6	—	7	3	2	18	—	10	5	45
9	—	10	5	9	—	4	36	7	—	8	8	7	3	—	12	3	25
10	—	11	6	22	—	4	100	8	—	9	14	3	15	—	14	1	105
11	—	13	—	8	—	5	29	9	—	10	20	—	—	—	16	—	—
12	—	14	1	21	—	5	93	10	—	11	25	4	12	—	17	6	30
13	—	15	3	7	—	6	22	20	—	23	21	—	24	1	5	4	60
14	—	16	4	20	—	6	86	30	—	35	16	5	9	1	23	2	90
15	—	17	6	6	—	7	15	40	—	47	12	1	21	2	11	—	120
16	—	18	7	19	—	7	79	50	—	59	7	6	6	2	28	7	15
17	—	20	1	5	1	—	8	60	—	71	3	2	18	3	16	5	45
18	—	21	2	18	1	—	72	70	—	82	28	7	3	4	4	3	75
19	—	22	4	4	1	1	1	80	—	94	24	3	15	4	22	1	105
20	—	23	5	17	1	1	65	90	—	106	20	—	—	5	10	—	—

Ferner

Ferner
von 1690. biß 1738. inclusive
d) den Gulden zu 30 Alb. in den Fuß der *Louisd'or* zu 8 fl.

Capital im 18 fl. Fuß	thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.				zinset im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.			
fl.	fl.	Alb.	Hl.	1/27	fl.	Alb.	Hl.	1/135
100	118	15	4	12	5	27	6	30
200	237	1	—	24	11	25	4	60
300	355	16	5	9	17	23	2	90
400	474	2	1	21	23	21	—	120
500	592	17	6	6	29	18	7	15
600	711	3	2	18	35	16	5	45
700	829	18	7	3	41	14	3	75
800	948	4	3	15	47	12	1	105
900	1066	20	—	—	53	10	—	—
1000	1185	5	4	12	59	7	6	30
2000	2370	11	—	24	118	15	4	60
3000	3555	9	5	9	177	23	2	90

Reduction

Reduction
von 1690. biß 1738.
e) der Thaler-Capitalien in dem Fuß der *Louisd'or* zu 8 fl.

Capital		thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.				zinset im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.			
Rthlr.	Alb.	fl.	Alb.	Hl.	1/27	fl.	Alb.	Hl.	1/135
—	31	1	6	5	25	—	1	6	94
—	32	1	7	7	11	—	1	7	23
—	33	1	9	—	24	—	1	7	87
—	34	1	10	2	10	—	2	—	16
—	35	1	11	3	23	—	2	—	80
—	36	1	12	5	9	—	2	1	9
—	37	1	13	6	22	—	2	1	73
—	38	1	15	—	8	—	2	2	2
—	39	1	16	1	21	—	2	2	66
—	40	1	17	3	7	—	2	2	130
—	41	1	18	4	20	—	2	3	59
—	42	1	19	6	6	—	2	3	123
—	43	1	20	7	19	—	2	4	52
—	44	1	22	1	5	—	2	4	116
1	—	1	23	2	18	—	2	5	45
2	—	3	16	5	9	—	5	2	90
3	—	5	10	—	—	—	8	—	—
4	—	7	3	2	18	—	10	5	45
5	—	8	26	5	9	—	13	2	90
6	—	10	20	—	—	—	16	—	—
7	—	12	13	2	18	—	18	5	45
8	—	14	6	5	9	—	21	2	90

Ferner

Ferner
von 1690 biß 1718.
e) Von Thalern in den Fuß der *Louisd'or* zu 8 fl.

Capital im 18 fl. Fuß.	thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.				zinset im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.			
Rthlr.	fl.	Alb.	Hl.	1/27	fl.	Alb.	Hl.	1/135
9	16	—	—	—	—	24	—	—
10	17	23	2	18	—	26	5	45
20	35	16	5	9	1	23	2	90
30	53	10	—	—	2	20	—	—
40	71	3	2	18	3	16	5	45
50	88	26	5	9	4	13	2	90
60	106	20	—	—	5	10	—	—
70	124	13	2	18	6	6	5	45
80	142	6	5	9	7	3	2	90
90	160	—	—	—	8	—	—	—
100	177	23	2	18	8	26	5	45
200	355	16	5	9	17	23	2	90
300	533	10	—	—	26	20	—	—
400	711	3	2	18	35	16	5	45
500	888	26	5	9	44	13	2	90
600	1066	20	—	—	53	10	—	—
700	1244	13	2	18	62	6	5	45
800	1422	6	5	9	71	3	2	90
900	1600	—	—	—	80	—	—	—
1000	1777	23	2	18	88	26	5	45
2000	3555	16	5	9	177	23	2	90
3000	5333	10	—	—	266	20	—	—

Tabelle II.

wornach die von 1739 bis 1748. im 20 fl. Fuß ausgeliehene Capitalien und sonstige Forderungen in jetziger edictmäßiger Währung, oder nach dem currenten 24 fl. Fuß, abzutragen, und zu verzinsen sind.

ad §. 3.

der Landes-Verordnung *de 18. Aug. 1786.*

vermöge deren nach dem 20 fl. Fuß, der Thaler à 90 kr. auf 1 Rthlr. Casselischer Währung, und der Gulden auf 21 Calb. 4 Hl. solcher Währung, oder auf 1 fl. 24 Falb. und respective 1 fl. 6 Falb. gewürdiget sind.

Diese

Diese Tabelle hat ebenfalls drey Abschnitte

a) in Thalern à 90 kr. oder 45 Falb.

von pag. 17. biß 19.

b) in Gulden-Capitalien à 60 kr. oder 30 Falb.

pag. 20.

c) in Thaler-Capitalien zu 96 kr. oder 32 Calb., 3 Kreuzer zu einem Heßischen Albus, 6 kr. zu 2 Calb. und so weiter gerechnet.

von pag. 21 biß 24,

welchen dann, die ebenfalls vom Kanzley-Registrator Caßius verfertigte Reductions-Tabellen dieser Epoque

d) der Gulden p. 25. et 26.

e) der Thaler in den Fuß der Louisd'or zu 8 fl., oder in die sogenannte Kasten-Währung beygefüget worden.

Tabelle II.

von 1739 biß 1748.

a) in Thaler-Capitalien à 45 Falb. oder 90 kr.

Capital Frfter Währ.		thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig		zinset im 24 fl. Fuß		
Falb	Hl	Falb	Hl.	1/15	Falb	Hl.	1/5	Hl.	1/75	Falb	Hl.	1/50
—	1	—	1	1	—	1	1	—	4	—	—	3
—	2	—	2	2	—	2	2	—	8	—	—	6
—	3	—	3	3	—	3	3	—	12	—	—	9
—	4	—	4	4	—	4	4	—	16	—	—	12
—	5	—	5	5	—	6	—	—	20	—	—	15
—	6	—	6	6	—	7	1	—	24	—	—	18
—	7	—	7	7	—	8	2	—	28	—	—	21
1	—	—	8	8	1	1	3	—	32	—	—	24
2	—	1	5	1	2	3	1	—	64	—	—	48
3	—	2	1	9	3	4	4	1	21	—	1	22
4	—	2	10	2	4	6	2	1	53	—	1	46
5	—	3	6	10	6	—	—	2	10	—	2	20
6	—	4	3	3	7	1	3	2	42	—	2	44
7	—	4	11	11	8	3	1	2	74	—	3	18
8	—	5	8	4	9	4	4	3	31	—	3	42
9	—	6	4	12	10	6	2	3	63	—	4	16
10	—	7	1	5	12	—	—	4	20	—	4	40
11	—	7	9	13	13	1	3	4	52	—	5	14
12	—	8	6	6	14	3	1	5	9	—	5	38
13	—	9	2	14	15	4	4	5	41	—	6	12
14	—	9	11	7	16	6	2	5	73	—	6	36
15	—	10	8	—	18	—	—	6	30	—	7	10
16	—	11	4	8	19	1	3	6	62	—	7	34
17	—	12	1	1	20	3	1	7	19	1	—	8
18	—	12	9	9	21	4	4	7	51	1	—	32
19	—	13	6	2	22	6	2	8	8	1	1	6
20	—	14	2	10	24	—	—	8	40	1	1	30

Ferner

von 1739. biß 1748.

a) in Thaler-Capitalien à 45 Falb.

Capital Frster Währ.	thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Falb.	Calb	Hl.	1/15	fl.	Falb	Hl.	1/5	Calb	Hl.	1/75	Falb	Hl.	1/50
21	14	11	3	--	25	1	3	–	8	72	1	2	4
22	15	7	11	--	26	3	1	–	9	29	1	2	28
23	16	4	4	—	27	4	4	–	9	61	1	3	2
24	17	—	12	—	28	6	2	–	10	18	1	3	26
25	17	9	5	1	—	–	–	–	10	50	1	4	–
26	18	5	13	1	1	1	3	–	11	7	1	4	24
27	19	2	6	1	2	3	1	–	11	39	1	4	48
28	19	10	14	1	3	4	4	–	11	71	1	5	22
29	20	7	7	1	4	6	2	1	–	28	1	5	46
30	21	4	—	1	6	–	–	1	–	60	1	6	20
31	22	—	8	1	7	1	3	1	1	17	1	6	44
32	22	9	1	1	8	3	1	1	1	49	1	7	18
33	23	5	9	1	9	4	4	1	2	6	1	7	42
34	24	2	2	1	10	6	2	1	2	38	2	–	16
35	24	10	10	1	12	–	–	1	2	70	2	–	40
36	25	7	3	1	13	1	3	1	3	27	2	1	14
37	26	3	11	1	14	3	1	1	3	59	2	1	38
38	27	—	4	1	15	4	4	1	4	16	2	2	12
39	27	8	12	1	16	6	2	1	4	48	2	2	36
40	28	5	5	1	18	–	–	1	5	5	2	3	10
41	29	1	13	1	19	1	3	1	5	37	2	3	34
42	29	10	6	1	20	3	1	1	5	69	2	4	8
43	30	6	14	1	21	4	4	1	6	26	2	4	32
44	31	3	7	1	22	6	2	1	6	58	2	5	6

Ferner
von 1739. biß 1748.
a) in Thaler-Capitalien à 45 Falb. oder 90 kr.

Capital Frster Währ.	thut edictmäßig	oder im 24 fl. Fuß		zinset edictmäßig				zinset im 24 fl. Fuß			
Rthlr.	Rthlr	fl.	Falb	rthlr.	Calb	Hl.	1/75	fl.	Falb	Hl.	1/50
1	1	1	24	—	1	7	15	—	2	5	30
2	2	3	18	—	3	2	30	—	5	3	10
3	3	5	12	—	4	9	45	—	8	—	40
4	4	7	6	—	6	4	60	—	10	6	20
5	5	9	—	—	8	—	—	—	13	4	—
6	6	10	24	—	9	7	15	—	16	1	30
7	7	12	18	—	11	2	30	—	18	7	10
8	8	14	12	—	12	9	45	—	21	4	40
9	9	16	6	—	14	4	60	—	24	2	20
10	10	18	—	—	16	—	—	—	27	—	—
20	20	36	—	1	—	—	—	1	24	—	—
30	30	54	—	1	16	—	—	2	21	—	—
40	40	72	—	2	—	—	—	3	18	—	—
50	50	90	—	2	16	—	—	4	15	—	—
60	60	108	—	3	—	—	—	5	12	—	—
70	70	126	—	3	16	—	—	6	9	—	—
80	80	144	—	4	—	—	—	7	6	—	—
90	90	162	—	4	16	—	—	8	3	—	—
100	100	180	—	5	—	—	—	9	—	—	—
200	200	360	—	10	—	—	—	18	—	—	—
300	300	540	—	15	—	—	—	27	—	—	—
400	400	720	—	20	—	—	—	36	—	—	—
500	500	900	—	25	—	—	—	45	—	—	—
600	600	1080	—	30	—	—	—	54	—	—	—
700	700	1260	—	35	—	—	—	63	—	—	—
800	800	1440	—	40	—	—	—	72	—	—	—
900	900	1620	—	45	—	—	—	81	—	—	—
1000	1000	1800	—	50	—	—	—	90	—	—	—

Ferner

von 1739. biß 1748.

b) in Gulden=Capitalien à 30 Falb. oder 60 kr.

Capital Frfter Währ.	thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß		zinset edictmäßig				zinset im 24 fl. Fuß			
fl.	rthlr.	C alb	Hl.	fl.	F alb	rthlr	C alb	Hl.	1/75	fl.	Falb	Hl	1/50
1	—	21	4	1	6	—	1	—	60	—	1	6	20
2	1	10	8	1	12	—	2	1	45	—	3	4	40
3	2	—	—	3	18	—	3	2	30	—	5	3	10
4	2	21	4	4	24	—	4	3	15	—	7	1	30
5	3	10	8	6	—	—	5	4	—	—	9	—	—
6	4	—	—	7	6	—	6	4	60	—	10	6	20
7	4	21	4	8	12	—	7	5	45	—	12	4	40
8	5	10	8	9	18	—	8	6	30	—	14	3	10
9	6	—	—	10	24	—	9	7	15	—	61	1	30
10	6	21	4	12	—	—	10	8	—	—	18	—	—
20	13	10	8	24	—	—	21	4	—	1	6	—	—
30	20	—	—	36	—	1	—	—	—	1	24	—	—
40	26	21	4	48	—	1	10	8	—	2	12	—	—
50	33	10	8	60	—	1	21	4	—	3	—	—	—
60	40	—	—	72	—	2	—	—	—	3	18	—	—
70	46	21	4	84	—	2	10	8	—	4	6	—	—
80	53	10	8	96	—	2	21	4	—	4	24	—	—
90	60	—	—	108	—	3	—	—	—	5	12	—	—
100	66	21	4	120	—	3	10	8	—	6	—	—	—
200	133	10	8	240	—	6	12	4	—	12	—	—	—
300	200	—	—	360	—	10	—	—	—	18	—	—	—
400	266	21	4	480	—	13	10	8	—	24	—	—	—
500	333	10	8	600	—	16	21	4	—	30	—	—	—
600	400	—	—	720	—	20	—	—	—	36	—	—	—
700	466	21	4	840	—	23	10	8	—	42	—	—	—
800	533	10	8	960	—	26	21	4	—	48	—	—	—
900	600	—	—	1080	—	30	—	—	—	54	—	—	—
1000	666	21	4	1200	—	33	10	8	—	60	—	—	—
2000	1333	10	8	2400	—	66	21	4	—	120	—	—	—
3000	2000	—	—	3600	—	100	—	—	—	180	—	—	—

Ferner
von 1739. biß 1748.
a) den Thaler zu 96 kr. gerechnet.

Capital		thut edictmäßig		oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig		oder im 24 fl. Fuß	
kr.	Hl.	Calb	Hl.	Falb.	Hl.	$\frac{1}{8}$	Hl.	$\frac{1}{20}$	Hlr.	$\frac{1}{160}$
—	1	—	1	—	1	1	—	1	—	9
—	2	—	2	—	2	2	—	2	—	18
—	3	—	3	—	3	3	—	3	—	27
1	—	—	4	—	4	4	—	4	—	36
2	—	—	8	1	1	—	—	8	—	72
3	—	1	—	1	5	4	—	12	—	108
4	—	1	4	2	2	—	—	16	—	144
5	—	1	8	2	6	4	1	—	1	20
6	—	2	—	3	3	—	1	4	1	56
7	—	2	4	3	7	4	1	8	1	92
8	—	2	8	4	4	—	1	12	1	128
9	—	3	—	5	—	4	1	16	2	4
10	—	3	4	5	5	—	2	—	2	40
11	—	3	8	6	1	4	2	4	2	76
12	—	4	—	6	6	—	2	8	2	112
13	—	4	4	7	2	4	2	12	2	148
14	—	4	8	7	7	—	2	16	3	24
15	—	5	—	8	3	4	3	—	3	60
16	—	5	4	9	—	—	3	4	3	96
17	—	5	8	9	4	4	3	8	3	132
18	—	6	—	10	1	—	3	12	4	8
19	—	6	4	10	5	4	3	16	4	44
20	—	6	8	11	2	—	4	—	4	80
21	—	7	—	11	6	4	4	4	4	116
22	—	7	4	12	3	—	4	8	4	152

Ferner
von 1739 biß 1748.
c) den Thaler zu 96 kr. gerechnet.

Capital	thut edictmäßig		oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Alb	Hl.	Alb	Hl.	$\frac{1}{8}$	Alb	Hl.	$\frac{1}{20}$	Alb	Hl.	$\frac{1}{100}$
23	7	8	12	7	4	—	4	12	—	5	28
24	8	-	13	4	-	—	4	16	—	5	64
25	8	4	14	-	4	—	5	—	—	5	100
26	8	8	14	5	-	—	5	4	—	5	136
27	9	-	15	1	4	—	5	8	—	6	12
28	9	4	15	6	-	—	5	12	—	6	48
29	9	8	16	2	4	—	5	16	—	6	84
30	10	-	16	7	-	—	6	—	—	6	120
31	10	4	17	3	4	—	6	4	—	6	156
32	10	8	18	-	-	—	6	8	—	7	32
33	11	-	18	4	4	—	6	12	—	7	68
34	11	4	19	1	-	—	6	16	—	7	104
35	11	8	19	5	4	—	7	—	—	7	140
36	12	-	20	2	-	—	7	4	1	-	16
37	12	4	20	6	4	—	7	8	1	-	52
38	12	8	21	3	-	—	7	12	1	-	88
39	13	-	21	7	4	—	7	16	1	-	124
40	13	4	22	4	-	—	8	—	1	1	—
41	13	8	23	-	4	—	8	4	1	1	36
42	14	-	23	5	-	—	8	8	1	1	72
43	14	4	24	1	4	—	8	12	1	1	108
44	14	8	24	6	-	—	8	16	1	1	144
45	15	-	25	2	4	—	9	—	1	2	20
46	15	4	25	7	-	—	9	4	1	2	56

Ferner

Ferner

von 1739 biß 1748

c) den Thaler zu 96 kr. gerechnet.

Capital	thut edictmäßig		oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb	Hl.	fl.	Falb	Hl.	1/8	Calb	Hl.	1/20	Falb	Hl	1/160
47	15	8	—	26	3	4	—	9	8	1	2	92
48	16	—	—	27	—	—	—	9	12	1	2	128
49	16	4	—	27	4	4	—	9	16	1	3	4
50	16	8	—	28	1	—	—	10	—	1	3	40
51	17	—	—	28	5	4	—	10	4	1	3	76
52	17	4	—	29	2	—	—	10	8	1	3	112
53	17	8	—	29	6	4	—	10	12	1	3	148
54	18	—	1	—	3	—	—	10	16	1	4	24
55	18	4	1	—	7	4	—	11	—	1	4	60
56	18	8	1	1	4	—	—	11	4	1	4	96
57	19	—	1	2	—	4	—	11	8	1	4	132
58	19	4	1	2	5	—	—	11	12	1	5	8
59	19	8	1	3	1	4	—	11	16	1	5	44
60	20	—	1	3	6	—	1	—	—	1	5	80
61	20	4	1	4	2	4	1	—	4	1	5	116
62	20	8	1	4	7	—	1	—	8	1	5	152
63	21	—	1	5	3	4	1	—	12	1	6	28
64	21	4	1	6	—	—	1	—	16	1	6	64
65	21	8	1	6	4	4	1	1	—	1	6	100
66	22	—	1	7	1	—	1	1	4	1	6	136
67	22	4	1	7	5	4	1	1	8	1	7	12
68	22	8	1	8	2	—	1	1	12	1	7	48
69	23	—	1	8	6	4	1	1	16	1	7	84
70	23	4	1	9	3	—	1	2	—	1	7	120
71	23	8	1	9	7	4	1	2	4	1	7	156

Ferner

Ferner
von 1739 biß 1748.
c) den Thaler zu 96 kr. gerechnet.

Capital		thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Rl	kr.	Rlr	Calb	Hl.	fl.	Falb	Hl.	1/8	Calb	Hl	1/20	Fb	Hl.	1/100
—	72	—	24	—	1	10	4	—	1	2	8	2	—	32
—	73	—	24	4	1	11	—	4	1	2	12	2	—	68
—	74	—	24	8	1	11	5	—	1	2	16	2	—	104
—	75	—	25	—	1	12	1	4	1	3	—	2	—	140
—	76	—	25	4	1	12	6	—	1	3	4	2	1	16
—	77	—	25	8	1	13	2	4	1	3	8	2	1	52
—	78	—	26	—	1	13	7	—	1	3	12	2	1	88
—	79	—	26	4	1	14	3	4	1	3	16	2	1	124
—	80	—	26	8	1	15	—	—	1	4	—	2	2	—
—	81	—	27	—	1	15	4	4	1	4	4	2	2	36
—	82	—	27	4	1	16	1	—	1	4	8	2	2	72
—	83	—	27	8	1	16	5	4	1	4	12	2	2	108
—	84	—	28	—	1	17	2	—	1	4	16	2	2	144
—	85	—	28	4	1	17	6	4	1	5	—	2	3	20
—	86	—	28	8	1	18	3	—	1	5	4	2	3	56
—	87	—	29	—	1	18	7	4	1	5	8	2	3	92
—	88	—	29	4	1	19	4	—	1	5	12	2	3	128
—	89	—	29	8	1	20	—	4	1	5	16	2	4	4
—	90	—	30	—	1	20	5	—	1	6	—	2	4	40
—	91	—	30	4	1	21	1	4	1	6	4	2	4	76
—	92	—	30	8	1	21	6	—	1	6	8	2	4	112
—	93	—	31	—	1	22	2	4	1	6	12	2	4	148
—	94	—	31	4	1	22	7	—	1	6	16	2	5	24
—	95	—	31	8	1	23	3	4	1	7	—	2	5	60
1	—	1	—	—	1	24	—	—	1	7	4	2	5	96

und dann weiter wie in der Tabelle *a)*.

Reductions = Tabelle

von 1739 biß 1748.

d) den Gulden dieser Epoque in den Fuß der *Louisd'or* zu 8 fl.

Capital		thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.			zinset in solchem Fuß		Capital		thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.				zinset in solchem Fuß		
alb	Hl.	Alb	Hl.	1/15	Hl.	1/75	fl.	alb	fl.	alb.	Hl.	1/15	alb	Hl.	1/75
—	1	—	1	1	—	4	—	19	—	20	2	2	1	—	8
—	2	—	2	2	—	8	—	20	—	21	2	10	1	—	40
—	3	—	3	3	—	12	—	21	—	22	3	3	1	—	72
—	4	—	4	4	—	16	—	22	—	23	3	11	1	1	29
—	5	—	5	5	—	20	—	23	—	24	4	4	1	1	61
—	6	—	6	6	—	24	—	24	—	25	4	12	1	2	18
—	7	—	7	7	—	28	—	25	—	26	5	5	1	2	50
1	—	1	—	8	—	32	—	26	—	27	5	13	1	3	7
2	—	2	1	1	—	64	—	27	—	28	6	6	1	3	39
3	—	3	1	9	1	21	—	28	—	29	6	14	1	3	71
4	—	4	2	2	1	53	—	29	1	—	7	7	1	4	28
5	—	5	2	10	2	10	1	—	1	2	—	—	1	4	60
6	—	6	3	3	2	42	2	—	2	4	—	—	3	1	45
7	—	7	3	11	2	74	3	—	3	6	—	—	3	2	30
8	—	8	4	4	3	31	4	—	4	8	—	—	6	3	15
9	—	9	4	12	3	63	5	—	5	10	—	—	8	—	—
10	—	10	5	5	4	20	6	—	6	12	—	—	9	4	60
11	—	11	5	13	4	52	7	—	7	14	—	—	11	1	45
12	—	12	6	6	5	9	8	—	8	16	—	—	12	6	30
13	—	13	6	14	5	41	9	—	9	18	—	—	14	3	15
14	—	14	7	7	5	73	10	—	10	20	—	—	16	—	—
15	—	16	—	—	6	30	20	—	21	10	—	—	1	2	—
16	—	17	—	8	6	62	30	—	32	—	—	—	1	18	—
17	—	18	1	1	7	19	40	—	42	20	—	—	2	4	—
18	—	19	1	9	7	51	50	—	53	10	—	—	2	20	—

Ferner
von 1739 biß 1748.

d) der Gulden reducirt in den Fuß der *Louisd'or* zu 8 fl.

Capital	thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.				zinset im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.			
fl.	fl.	Alb.	Hl.	$\frac{1}{15}$	fl.	Alb.	Hl.	$\frac{1}{75}$
60	64	—	—	—	3	6	—	—
70	74	20	—	—	3	22	—	—
80	85	10	—	—	4	8	—	—
90	96	—	—	—	4	24	—	—
100	106	20	—	—	5	10	—	—
200	213	10	—	—	10	20	—	—
300	320	—	—	—	16	—	—	—
400	426	20	—	—	21	10	—	—
500	533	10	—	—	26	20	—	—
600	640	—	—	—	32	—	—	—
700	746	20	—	—	37	10	—	—
800	853	10	—	—	42	20	—	—
900	960	—	—	—	48	—	—	—
1000	1066	20	—	—	53	10	—	—
2000	2133	10	—	—	106	20	—	—
3000	3200	—	—	—	160	—	—	—

Ferner

Ferner
von 1739. biß 1748.
e) der Thaler reducirt in den Fuß der *Louisd'or* zu 8 fl.

Capital		thut den Louisd'or zu 8 fl.				zinset in solchem Fuß		
Rl.	alb.	fl.	alb.	Hl.	1/15	alb.	Hl.	1/15
—	31	1	3	—	8	1	5	17
—	32	1	4	1	1	1	5	49
—	33	1	5	1	9	1	6	6
—	34	1	6	2	2	1	6	38
—	35	1	7	2	10	1	6	70
—	36	1	8	3	3	1	7	27
—	37	1	9	3	11	1	7	59
—	38	1	10	4	4	2	—	16
—	39	1	11	4	12	2	—	48
—	40	1	12	5	5	2	1	5
—	41	1	13	5	13	2	1	37
—	42	1	14	6	6	2	1	69
—	43	1	15	6	14	2	2	26
—	44	1	16	7	7	2	2	58
1	—	1	18	—	—	2	3	15
2	—	3	6	—	—	4	6	30
3	—	4	24	—	—	7	1	45
4	—	6	12	—	—	9	4	60
5	—	8	—	—	—	12	—	—
6	—	9	18	—	—	14	3	15
7	—	11	6	—	—	16	6	30
8	—	12	24	—	—	19	1	45
9	—	14	12	—	—	21	4	60
10	—	16	—	—	—	24	—	—

Capital	thut den Louisd'or zu 8 fl.		zinset in solchem Fuß	
Rthlr.	fl.	alb.	fl.	alb.
20	32	—	1	18
30	48	—	2	12
40	64	—	3	6
50	80	—	4	—
60	96	—	4	24
70	112	—	5	18
80	128	—	6	12
90	144	—	7	6
100	160	—	8	—
200	320	—	16	—
300	480	—	24	—
400	640	—	32	—
500	800	—	40	—
600	960	—	48	—
700	1120	—	56	—
800	1280	—	64	—
900	1440	—	72	—
1000	1600	—	80	—
2000	3200	—	160	—
3000	4800	—	240	—

Tabelle

Tabelle III.

wornach die von 1749 bis 1757. nach dem Fuß der *Louisd'or* zu 8 fl. ausgeliehene Capitalien in jetziger edictmäßiger Währung, oder im 24 fl. Fuß, abzulegen, und zu verzinsen sind.

ad membrum 1. §vi 4.

der Landes-Verordnung vom *18. Aug. 1786.*

vermöge welcher der in Louisd'or zu 8 fl. oder gleichstehender Währung ausgeliehene Thaler à 90 kr. mit 30 Calb. und der Gulden zu 60 kr. mit 20 Calb. dermaliger Niederheßischen Währung, oder mit 1 fl. 20 Falb. 5 Hl. und respective 1 fl. 3 Falb. 6 Hl. im 24 fl. Fuß abgelegt werden müssen.

Diese

Diese Tabelle hat zwey Abschnitte

a) in Thaler-Capitalien à 90 kr. oder 45 Falb.
von pag. 31. biß 33.

b) in Gulden-Capitalien zu 60 kr. oder 30 Falb.
pag. 34.

Tabelle III.

von 1749 biß 1757.

a) in Thaler-Capitalien à 90 kr. oder 45 Falb.

Capital Frfter Währ.		zinset edictmäßig		oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig		zinset im 24 fl. Fuß		
Falb	Hl	Calb	Hl.	Falb	Hl.	$\frac{1}{8}$	Hl.	$\frac{1}{20}$	Falb	Hl.	$\frac{1}{160}$
—	1	—	1	—	1	1	—	1	—	—	9
—	2	—	2	—	2	2	—	2	—	—	18
—	3	—	3	—	3	3	—	3	—	—	27
—	4	—	4	—	4	4	—	4	—	—	36
—	5	—	5	—	5	5	—	5	—	—	45
—	6	—	6	—	6	6	—	6	—	—	54
—	7	—	7	—	7	7	—	7	—	—	63
1	—	—	8	1	1	—	—	8	—	—	72
2	—	1	4	2	2	—	—	16	—	—	144
3	—	2	—	3	3	—	1	4	—	1	56
4	—	2	8	4	4	—	1	12	—	1	128
5	—	3	4	5	5	—	2	—	—	2	40
6	—	4	—	6	6	—	2	8	—	2	112
7	—	4	8	7	7	—	2	16	—	3	24
8	—	5	4	9	—	—	3	4	—	3	96
9	—	6	—	10	1	—	3	12	—	4	8
10	—	6	8	11	2	—	4	—	—	4	80
11	—	7	4	12	3	—	4	8	—	4	152
12	—	8	—	13	4	—	4	16	—	5	64
13	—	8	8	14	5	—	5	4	—	5	136
14	—	9	4	15	6	—	5	12	—	6	48
15	—	10	—	16	7	—	6	—	—	6	120
16	—	10	8	18	—	—	6	8	—	7	32
17	—	11	4	19	1	—	6	16	—	7	104
18	—	12	—	20	2	—	7	4	1	—	16
19	—	12	8	21	3	—	7	12	1	—	88
20	—	13	4	22	4	—	8	—	1	1	—

Ferner
von 1749. biß 1757.
a) in Thaler-Capitalien à 45 Falb.

Capital		thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Rl.	Falb	rthl	Calb	Hl.	Fl.	Falb	Hl.	Calb	Hl.	1/20	Falb	Hl.	1/100
—	21	—	14	—	—	23	5	—	8	8	1	1	72
—	22	—	14	8	—	24	6	—	8	16	1	1	144
—	23	—	15	4	—	25	7	—	9	4	1	2	56
—	24	—	16	—	—	27	—	—	9	12	1	2	128
—	25	—	16	8	—	28	1	—	10	—	1	3	40
—	26	—	17	4	—	29	2	—	10	8	1	3	112
—	27	—	18	—	1	—	3	—	10	16	1	4	24
—	28	—	18	8	1	1	4	—	11	4	1	4	96
—	29	—	19	4	1	2	5	—	11	12	1	5	8
—	30	—	20	—	1	4	6	1	—	—	1	5	80
—	31	—	20	8	1	4	6	1	—	8	1	5	152
—	32	—	21	4	1	6	—	1	—	16	1	6	64
—	33	—	22	—	1	7	1	1	1	4	1	6	136
—	34	—	22	8	1	8	2	1	1	12	1	7	48
—	35	—	23	4	1	9	3	1	2	—	1	7	120
—	36	—	24	—	1	10	4	1	2	8	2	—	32
—	37	—	24	8	1	11	5	1	2	16	2	—	104
—	38	—	25	4	1	12	6	1	3	4	2	1	16
—	39	—	26	—	1	13	7	1	3	12	2	1	88
—	40	—	26	8	1	15	—	1	4	—	2	2	—
—	41	—	27	4	1	16	1	1	4	8	2	2	72
—	42	—	28	—	1	17	2	1	4	16	2	2	144
—	43	—	28	8	1	18	3	1	5	4	2	3	56
—	44	—	29	4	1	19	4	1	5	12	2	3	128
1	—	—	30	—	1	20	5	1	6	—	2	4	40
2	—	1	28	—	3	11	2	3	—	—	5	—	80
3	—	2	26	—	5	1	7	4	6	—	7	4	120

Ferner

Ferner von 1749 biß 1757.

a) in Thalern à 90 kr. oder 45 Falb.

Capital Frfter Währ.	thut edictmäßig		oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß			
Rthlr.	Rthlr.	Calb	fl.	Falb	Hl	Rthl.	Calb	Hl.	fl.	Falb	Hl.	$\frac{1}{180}$
4	3	24	6	22	4	—	6	—	—	10	1	—
5	4	22	8	13	1	—	7	6	—	12	5	40
6	5	20	10	3	6	—	9	—	—	15	1	80
7	6	18	11	24	3	—	10	6	—	17	5	120
8	7	16	13	15	—	—	12	—	—	20	2	—
9	8	14	15	5	5	—	13	6	—	22	6	40
10	9	12	16	26	2	—	15	—	—	25	2	80
20	18	24	33	22	4	—	30	—	1	20	5	—
30	28	4	50	18	6	1	13	—	2	15	7	80
40	37	16	67	15	—	1	28	—	3	11	2	—
50	46	28	84	11	2	2	11	—	4	6	4	80
60	56	8	101	7	4	2	26	—	5	1	7	—
70	65	20	118	3	6	3	9	—	5	27	1	80
80	75	—	135	—	—	3	24	—	6	22	4	—
90	84	12	151	26	2	4	7	—	7	17	6	80
100	93	24	168	22	4	4	22	—	8	13	1	—
200	187	16	337	15	—	9	12	—	16	26	2	—
300	281	8	506	7	4	14	2	—	25	9	3	—
400	375	—	675	—	—	18	24	—	33	22	4	—
500	468	24	843	22	4	23	14	—	42	5	5	—
600	562	16	1012	15	—	28	4	—	50	18	6	—
700	656	8	1181	7	4	32	26	—	59	1	7	—
800	750	—	1350	—	—	37	16	—	67	15	—	—
900	843	24	1518	22	4	42	6	—	75	28	1	—
1000	937	16	1687	15	—	46	28	—	84	11	2	—
2000	1875	—	3375	—	—	93	24	—	168	22	4	—
3000	2812	16	5062	15	—	140	20	—	253	3	6	—

Ferner von 1749 biß 1757.
b) in Gulden=Capitalien à 60 kr. oder 30 Falb.

Capital Frfter Währ.	thut edictmäßig		oder im 24 fl. Fuß			muß debitor edictmäßig an Zins zahlen		oder im 24 fl. Fuß an Zins entrichten			
fl.	Rthlr.	Calb	fl.	Calb	Hl.	Rthlr.	Calb	fl.	Falb	Hl	$\frac{1}{180}$
1	—	20	1	3	6	—	1	—	1	5	80
2	1	8	2	7	4	—	2	—	3	3	—
3	1	28	3	11	2	—	3	—	5	—	80
4	2	16	4	15	—	—	4	—	6	6	—
5	3	4	5	18	6	—	5	—	8	3	80
6	3	24	6	22	4	—	6	—	10	1	—
7	4	12	7	26	2	—	7	—	11	6	80
8	5	—	9	—	—	—	8	—	13	4	—
9	5	20	10	3	6	—	9	—	15	1	80
10	6	8	11	7	4	—	10	—	16	7	—
20	12	16	22	15	—	—	20	1	3	6	—
30	18	24	33	22	4	—	30	1	20	5	—
40	25	—	45	—	—	1	8	2	7	4	—
50	31	8	56	7	4	1	18	2	24	3	—
60	37	16	67	15	—	1	28	3	11	2	—
70	43	24	78	22	4	2	6	3	28	1	—
80	50	—	90	—	—	2	16	4	15	—	—
90	56	8	101	7	4	2	26	5	1	7	—
100	62	16	112	15	—	3	4	5	18	6	—
200	125	—	225	—	—	6	8	11	7	4	—
300	187	16	337	15	—	9	12	16	26	2	—
400	250	—	450	—	—	12	16	22	15	—	—
500	312	16	562	15	—	15	20	28	3	6	—
600	375	—	675	—	—	18	24	33	22	4	—
700	437	16	787	15	—	21	28	39	11	2	—
800	500	—	900	—	—	25	—	45	—	—	—
900	562	16	1012	15	—	28	4	50	18	6	—
1000	625	—	1125	—	—	31	8	56	7	4	—
2000	1250	—	2250	—	—	62	16	112	15	—	—
3000	1875	—	3375	—	—	93	24	168	22	4	—

Tabelle IV.

wornach die von A. 1749 bis 1757. im 22 fl. Fuß ausgeliehene Capitalien in edictmäßiger Währung oder im 24 fl. Fuß abzulegen und zu verzinsen sind.

Ad membrum 2dum §. 4ti

der Landes = Verordnung vom 10ten *Aug.* 1786. und in Gefolg des nachhero *in Anno* 1787. weiter emanirten Ausschreibens,

vermöge deren der Thaler mit 29 C alb. 1 $\frac{1}{11}$ Hl. dermahliger edictmäßiger Währung, oder mit 1 fl. 19 F alb. $\frac{8}{11}$ Hl. im 24 fl. Fuß, der Gulden aber mit 19 C alb. 4 $\frac{8}{11}$ Hl. edictmäßiger Währung, oder 1 fl. 2 Alb. 5 $\frac{9}{11}$ Hl. im 24 fl. Fuß abzulegen und zu verzinsen sind.

Diese

Diese Tabelle hat zwey Abschnitte,

a) in Thaler-Capitalien
pag. 37 bis 41,

b) in Gulden-Capitalien
p. 42.

Tabelle *IV.*

von 1749. biß 1757. im 22 fl. Fuß

a) in Thaler = Capitalien

Capital	thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig		zinset im 24 fl. Fuß	
kr.	Calb	Hl.	$\frac{1}{33}$	Falb	Hl.	$\frac{1}{11}$	Hlr.	$\frac{1}{185}$	Hlr.	$\frac{1}{55}$
1	—	3	29	—	4	4	—	32	—	12
2	—	7	25	1	—	8	—	64	—	24
3	—	11	21	1	5	1	—	96	—	36
4	1	3	17	2	1	5	—	128	—	48
5	1	7	13	2	5	9	—	160	1	5
6	1	11	9	3	2	2	1	27	1	17
7	2	3	5	3	6	6	1	59	1	29
8	2	7	1	4	2	10	1	91	1	41
9	2	10	30	4	7	3	1	123	1	53
10	3	2	26	5	3	7	1	155	2	10
11	3	6	22	6	—	—	2	22	2	22
12	3	10	18	6	4	4	2	54	2	34
13	4	2	14	7	—	8	2	86	2	46
14	4	6	10	7	5	1	2	118	3	3
15	4	10	6	8	1	5	2	150	3	15
16	5	2	2	8	5	9	3	17	3	27
17	5	5	31	9	2	2	3	49	3	39
18	5	9	27	9	6	6	3	81	3	51
19	6	1	23	10	2	10	3	113	4	8
20	6	5	19	10	7	3	3	145	4	20
21	6	9	15	11	3	7	4	12	4	32
22	7	1	11	12	—	—	4	44	4	44
23	7	5	7	12	4	4	4	76	5	1
24	7	9	3	13	—	8	4	108	5	13

Ferner

von 1649. biß 1657. im 22 fl. Fuß

a) in Thaler = Capitalien.

Capital	zinset edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig		oder im 24 fl. Fuß		
kr.	Falb	Hl.	1/33	Falb	Hl.	1/11	Hlr.	1/165	Falb	Hl.	1/55
25	8	—	32	13	5	1	4	140	—	5	25
26	8	4	28	14	1	5	5	7	—	5	37
27	8	8	24	14	5	9	5	39	—	5	49
28	9	—	20	15	2	2	5	71	—	6	6
29	9	4	16	15	6	6	5	103	—	6	18
30	9	8	12	16	2	10	5	135	—	6	30
31	10	—	8	16	7	3	6	2	—	6	42
32	10	4	4	17	3	7	6	34	—	6	54
33	10	8	—	18	—	—	6	66	—	7	11
34	10	11	29	18	4	4	6	98	—	7	23
35	11	3	25	19	—	8	6	130	—	7	35
36	11	7	21	19	5	1	6	162	—	7	47
37	11	11	17	20	1	5	7	29	1	—	4
38	12	3	13	20	5	9	7	61	1	—	16
39	12	7	9	21	2	2	7	93	1	—	28
40	12	11	5	21	6	6	7	125	1	—	40
41	13	3	1	22	2	10	7	157	1	—	52
42	13	6	30	22	7	3	8	24	1	1	9
43	13	10	26	23	3	7	8	56	1	1	21
44	14	2	22	24	—	—	8	88	1	1	33
45	14	6	18	24	4	4	8	120	1	1	45
46	14	10	14	25	—	8	8	152	1	2	2
47	15	2	10	25	5	1	9	19	1	2	14
48	15	6	6	26	1	5	9	51	1	2	26

Ferner

von 1749 bis 1755. im 22 fl. Fuß

a) in Thaler = Capitalien

Capital	thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß		
kr.	Calb	Hl.	1/33	fl.	Falb	Hl.	1/11	Calb	Hl.	1/165	Falb	Hl.	1/55
49	15	10	2	—	26	5	9	—	9	83	1	2	38
50	16	1	31	—	27	2	2	—	9	115	1	2	50
51	16	5	27	—	27	6	6	—	9	147	1	3	7
52	16	9	23	—	28	2	10	—	10	14	1	3	19
53	17	1	19	—	28	7	3	—	10	46	1	3	31
54	17	5	15	—	29	3	7	—	10	78	1	3	43
55	17	9	11	1	—	—	—	—	10	110	1	4	—
56	18	1	7	1	—	4	4	—	10	142	1	4	12
57	18	5	3	1	1	—	8	—	11	9	1	4	24
58	18	8	32	1	1	5	1	—	11	41	1	4	36
59	19	—	28	1	2	1	5	—	11	73	1	4	48
60	19	4	24	1	2	5	9	—	11	105	1	5	5
61	19	8	20	1	3	2	2	—	11	137	1	5	17
62	20	—	16	1	3	6	6	1	—	4	1	5	29
63	20	4	12	1	4	2	10	1	—	36	1	5	41
64	20	8	8	1	4	7	3	1	—	68	1	5	53
65	21	—	4	1	5	3	7	1	—	100	1	6	10
66	21	4	—	1	6	—	—	1	—	132	1	6	22
67	21	7	29	1	6	4	4	1	—	164	1	6	34
68	21	11	25	1	7	—	8	1	1	31	1	6	46
69	22	3	21	1	7	5	1	1	1	63	1	7	3
70	22	7	17	1	8	1	5	1	1	95	1	7	15
71	22	11	13	1	8	5	9	1	1	127	1	7	27
72	23	3	9	1	9	2	2	1	1	159	1	7	39

Ferner

von 1749 biß 1757. im 22 fl. Fuß

a) in Thaler = Capitalien.

Capital		thut edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß		
Rl.	kr.	Rl	Calb	Hl	1/33	fl.	Falb	Hl.	1/11	Calb	Hl.	1/165	Falb	Hl.	1/55
—	73	—	23	7	5	1	9	6	6	1	2	26	1	7	51
—	74	—	23	11	1	1	10	2	10	1	2	58	2	—	8
—	75	—	24	2	30	1	10	7	3	1	2	90	2	—	20
—	76	—	24	6	26	1	11	3	7	1	2	122	2	—	32
—	77	—	24	10	22	1	12	—	—	1	2	154	2	—	44
—	78	—	25	2	18	1	12	4	4	1	3	21	2	1	1
—	79	—	25	6	14	1	13	—	8	1	3	53	2	1	13
—	80	—	25	10	10	1	13	5	1	1	3	85	2	1	25
—	81	—	26	2	6	1	14	1	5	1	3	117	2	1	37
—	82	—	26	6	2	1	14	5	9	1	3	149	2	1	49
—	83	—	26	9	31	1	15	2	2	1	4	16	2	2	6
—	84	—	27	1	27	1	15	6	6	1	4	48	2	2	18
—	85	—	27	5	32	1	16	2	10	1	4	80	2	2	30
—	86	—	27	9	19	1	16	7	3	1	4	112	2	2	42
—	87	—	28	1	15	1	17	3	7	1	4	144	2	2	54
—	88	—	28	5	1	1	18	—	—	1	5	11	2	3	11
—	89	—	28	9	7	1	18	4	4	1	5	43	2	3	23
1	—	—	29	1	3	1	19	—	8	1	5	75	2	3	35
2	—	1	26	2	6	3	8	1	5	2	10	150	4	7	15
3	—	2	23	3	9	4	27	2	2	4	4	60	7	2	50
4	—	3	20	4	12	6	16	2	10	5	9	135	9	6	30
5	—	4	17	5	15	8	5	3	7	7	3	45	12	2	10
6	—	5	14	6	18	9	24	4	4	8	8	120	14	5	45
7	—	6	11	7	21	11	13	5	1	10	2	30	17	1	25

Ferner
von 1749 biß 1757.
a) in Thaler = Capitalien

Capital	thut edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß			
Rthl.	Rthl.	Calb	Hl	$\frac{1}{33}$	fl.	Falb	Hl	$\frac{1}{11}$	Rlr	Calb	Hl	$\frac{1}{165}$	fl.	Falb	Hl	$\frac{1}{55}$
8	7	8	8	24	13	2	5	9	—	11	7	105	—	19	5	5
9	8	5	9	24	14	21	6	6	—	13	1	15	—	22	—	40
10	9	2	10	30	16	10	7	3	—	14	6	90	—	24	4	20
20	18	5	9	27	32	21	6	6	—	29	1	15	1	19	—	40
30	27	8	8	24	49	2	5	9	1	11	7	105	2	13	5	5
40	36	11	7	21	65	13	5	1	1	26	2	30	3	8	1	25
50	45	14	6	18	81	24	4	4	2	8	8	120	4	2	5	45
60	54	17	5	15	98	5	3	7	2	23	3	45	4	27	2	10
70	63	20	4	12	114	16	2	10	3	5	9	136	5	21	6	30
80	72	23	3	9	130	27	2	2	3	20	4	60	6	16	2	50
90	81	26	2	6	147	8	1	5	4	2	10	150	7	10	7	15
100	90	29	1	3	163	19	—	8	4	17	5	75	8	5	3	35
200	181	26	2	6	327	8	1	5	9	2	10	150	16	10	7	15
300	272	23	3	9	490	27	2	2	13	20	4	60	24	16	2	50
400	363	20	4	12	654	16	2	10	18	5	9	135	32	21	6	30
500	454	17	5	15	818	5	3	7	22	23	3	45	40	27	2	10
600	545	14	6	18	981	24	4	4	27	8	8	120	49	2	5	45
700	636	11	7	21	1145	13	5	1	31	26	2	30	57	8	1	25
800	727	8	8	24	1309	2	5	9	36	11	7	105	65	13	5	5
900	818	5	9	27	1472	21	6	6	40	29	1	15	73	19	—	40
1000	909	2	10	30	1636	10	7	3	45	14	6	90	81	24	4	20
2000	1818	5	9	27	3272	21	6	6	90	29	1	15	163	19	—	40
3000	2727	8	8	24	4909	2	5	9	136	11	7	105	245	13	5	5

Ferner von 1749 biß 1757. im 22 fl. Fuß
b) in Gulden = Capitalien.

Capital	thut edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig				zinset im 24 fl. Fuß			
fl.	Rthl.	C alb	Hl	$\frac{1}{33}$	fl.	F alb	Hl	$\frac{1}{11}$	Rl	C alb	Hl	$\frac{1}{165}$	fl.	Falb	Hl	$\frac{1}{55}$
1	—	19	4	24	1	2	5	9	—	—	11	105	—	1	5	5
2	1	6	9	15	2	5	3	7	—	1	11	45	—	3	2	10
3	1	26	2	6	3	8	1	5	—	2	10	15	—	4	7	15
4	2	13	6	30	4	10	7	3	—	3	10	90	—	6	4	20
5	3	—	11	21	5	13	5	1	—	4	10	30	—	8	1	25
6	3	20	4	12	6	16	2	10	—	5	9	135	—	9	6	30
7	4	7	9	3	7	19	—	8	—	6	9	75	—	11	3	35
8	4	27	1	27	8	21	6	6	—	7	9	15	—	13	—	40
9	5	14	6	18	9	24	4	4	—	8	8	120	—	14	5	45
10	6	1	11	9	10	27	2	2	—	9	8	60	—	16	2	50
20	12	3	10	18	21	24	4	4	—	19	4	120	1	2	5	45
30	18	5	9	27	32	21	6	6	—	29	1	15	1	19	—	40
40	24	7	9	3	43	19	—	8	1	6	9	75	2	5	3	35
50	30	9	8	12	54	16	2	10	1	16	5	135	2	21	6	30
60	36	11	7	21	65	13	5	1	1	26	2	30	3	8	1	25
70	42	13	6	30	76	10	7	3	2	3	10	90	3	24	4	20
80	48	15	6	6	87	8	1	5	2	13	6	150	4	10	7	15
90	54	17	5	15	98	5	3	7	2	23	3	45	4	27	2	10
100	60	19	4	24	109	2	5	9	3	—	11	105	5	13	5	5
200	121	6	9	15	218	5	3	7	6	1	11	45	10	27	2	10
300	181	26	2	6	327	8	1	5	9	2	10	150	16	10	7	15
400	242	13	6	30	436	10	7	3	12	3	10	90	21	24	4	20
500	303	—	11	21	545	13	5	1	15	4	10	30	27	8	1	25
600	363	20	4	12	654	16	2	10	18	5	9	135	32	21	6	30
700	424	7	9	3	763	19	—	8	21	6	9	75	38	5	3	35
800	484	27	1	27	872	21	6	6	24	7	9	15	43	19	—	40
900	545	14	6	18	981	24	4	4	27	8	8	120	49	2	5	45
1000	606	1	11	9	1090	27	2	2	30	9	8	60	54	16	2	50
2000	1212	3	10	18	2181	24	4	4	60	19	4	120	109	2	5	45
3000	1818	5	9	27	3272	21	6	6	90	29	1	15	163	19	—	40

Tabelle V.

wornach die *in Anno* 1758 und folgenden Jahren im 24 fl. Fuß ausgeliehene Capitalien in dermaliger Niedetheßischen Währung abzulegen, und in solcher Währung oder nach dem 24 fl. Fuß zu verzinsen sind.

Ad §. 5.

der Fürstlich-Heßischen Landes-Verordnung vom 18ten *Aug.* 1786.

vermöge deren der Thaler auf 26 Calb. 8 Hl. und der Gulden auf 17 Calb. 9 ⅓ Hl. gewürdiget ist.

Diese

Diese Tabelle hat zwey Abschnitte,

a) in Thalern à 90 kr. oder 45 Falb. pag. 45 bis 47,

b) in Gulden à 60 kr. oder 30 Falb. p. 48.

Tabelle V.

von Anno 1758. und folgenden Jahren

a) in Thaler-Capitalien à 90 kr. oder 45 Falb.

Capital		thut edictmäßig			zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Falb.	Hl.	Calb	Hl.	$\frac{1}{9}$	Calb	Hlr.	$\frac{1}{45}$	Falb	Hlr.	$\frac{1}{20}$
—	1	—	—	8	—	—	2	—	—	1
—	2	—	1	7	—	—	4	—	—	2
—	3	—	2	6	—	—	6	—	—	3
—	4	—	3	5	—	—	8	—	—	4
—	5	—	4	4	—	—	10	—	—	5
—	6	—	5	3	—	—	12	—	—	6
—	7	—	6	2	—	—	14	—	—	7
1	—	—	7	1	—	—	16	—	—	8
2	—	1	2	2	—	—	32	—	—	16
3	—	1	9	3	—	1	3	—	1	4
4	—	2	4	4	—	1	19	—	1	12
5	—	2	11	5	—	1	35	—	2	—
6	—	3	6	6	—	2	6	—	2	8
7	—	4	1	7	—	2	22	—	2	16
8	—	4	8	8	—	2	38	—	3	4
9	—	5	4	-	—	3	9	—	3	12
10	—	5	11	1	—	3	25	—	4	—
11	—	6	6	2	—	3	41	—	4	8
12	—	7	1	3	—	4	12	—	4	16
13	—	7	8	4	—	4	28	—	5	4
14	—	8	3	5	—	4	44	—	5	12
15	—	8	10	6	—	5	15	—	6	—
16	—	9	5	7	—	5	31	—	6	8
17	—	10	—	8	—	6	2	—	6	16
18	—	10	8	-	—	6	18	—	7	4
19	—	11	3	1	—	6	34	—	7	12
20	—	11	10	2	—	7	5	1	—	—

Ferner von 1758 und folgenden Jahren
a) in Thaler-Capitalien à 90 kr. oder 45 Falb.

Capital im 24 fl. Fuß		thut edictmäßig				zinset edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß			
Rthlr	Falb.	Rthl.	Calb	Hl.	1/9	Rlr.	Calb	Hl.	1/45	fl.	Falb	Hl.	1/20
—	21	—	12	5	3	—	—	7	21	—	1	—	8
—	22	—	13	—	4	—	—	7	37	—	1	—	16
—	23	—	13	7	5	—	—	8	8	—	1	1	4
—	24	—	14	2	6	—	—	8	24	—	1	1	12
—	25	—	14	9	7	—	—	8	40	—	1	2	—
—	26	—	15	4	8	—	—	9	11	—	1	2	8
—	27	—	16	—	-	—	—	9	27	—	1	2	16
—	28	—	16	7	1	—	—	9	43	—	1	3	4
—	29	—	17	2	2	—	—	10	14	—	1	3	12
—	30	—	17	9	3	—	—	10	30	—	1	4	—
—	31	—	18	4	4	—	—	11	1	—	1	4	8
—	32	—	18	11	5	—	—	11	17	—	1	4	16
—	33	—	19	6	6	—	—	11	33	—	1	5	4
—	34	—	20	1	7	—	1	—	4	—	1	5	12
—	35	—	20	8	8	—	1	—	20	—	1	6	—
—	36	—	21	4	-	—	1	—	36	—	1	6	8
—	37	—	21	11	1	—	1	1	7	—	1	6	16
—	38	—	22	6	2	—	1	1	23	—	1	7	4
—	39	—	23	1	3	—	1	1	39	—	1	7	12
—	40	—	23	8	4	—	1	2	10	—	2	—	—
—	41	—	24	3	5	—	1	2	26	—	2	—	8
—	42	—	24	10	6	—	1	2	42	—	2	—	16
—	43	—	25	5	7	—	1	3	13	—	2	1	4
—	44	—	26	—	8	—	1	3	29	—	2	1	12
1	—	—	26	8	-	—	1	4	—	—	2	2	—
2	—	1	21	4	-	—	2	8	—	—	4	4	—
3	—	2	16	—	-	—	4	—	—	—	6	6	—

Ferner von 1758 und in folgenden Jahren
a) in Thaler-Capitalien à 90 kr. oder 45 Falb.

Capital im 24 fl. Fuß	thut edictmäßig			zinset edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß		
Rthlr.	Rthlr.	Calb	Hl.	Rthlr	Calb	Hl.	fl.	Falb	Hl.
4	3	10	8	—	5	4	—	9	—
5	4	5	4	—	6	8	—	11	2
6	5	—	—	—	8	—	—	13	4
7	5	26	8	—	9	4	—	15	6
8	6	21	4	—	10	8	—	18	—
9	7	16	—	—	12	—	—	20	2
10	8	10	8	—	13	4	—	22	4
20	16	21	4	—	26	8	1	15	—
30	25	—	—	1	8	—	2	7	4
40	33	10	8	1	21	4	3	—	—
50	41	21	4	2	2	8	3	22	4
60	50	—	—	2	16	—	4	15	—
70	58	10	8	2	29	4	5	7	4
80	66	21	4	3	10	8	6	—	—
90	75	—	—	3	24	—	6	22	4
100	83	10	8	4	5	4	7	15	—
200	166	21	4	8	10	8	15	—	—
300	250	—	—	12	16	—	22	15	—
400	333	10	8	16	21	4	30	—	—
500	416	21	4	20	26	8	37	15	—
600	500	—	—	25	—	—	45	—	—
700	583	10	8	29	5	4	52	15	—
800	666	21	4	33	10	8	60	—	—
900	750	—	—	37	16	—	67	15	—
1000	833	10	8	41	21	4	75	—	—
2000	1666	21	4	83	10	8	150	—	—
3000	2500	—	—	125	—	—	225	—	—

Ferner von 1785 und in folgenden Jahren
b) in Gulden-Capitalien à 60 kr. oder 30 Falb.

Capital Frfter Währ.	thut edictmäßig den Louisd'or à 5 Rthlr.				muß debitor edictmäßig an Zins zahlen				oder im 24 fl. Fuß an Zins entrichten		
fl.	Rthlr.	Calb	Hl.	1/3	Rthlr	Calb	Hl.	1/45	fl.	Falb	Hl.
1	—	17	9	1	—	—	10	30	—	1	4
2	1	3	6	2	—	1	9	15	—	3	—
3	1	21	4	—	—	2	8	—	—	4	4
4	2	7	1	1	—	3	6	30	—	6	—
5	2	24	10	2	—	4	5	15	—	7	4
6	3	10	8	—	—	5	4	—	—	9	—
7	3	28	5	1	—	6	2	30	—	10	4
8	4	14	2	2	—	7	1	15	—	12	—
9	5	—	—	—	—	8	—	—	—	13	4
10	5	17	9	1	—	8	10	30	—	15	—
20	11	3	6	2	—	17	9	15	1	—	—
30	16	21	4	—	—	26	8	—	1	15	—
40	22	7	1	1	1	3	6	30	2	—	—
50	27	24	10	2	1	12	5	15	2	15	—
60	33	10	8	—	1	21	4	—	3	—	—
70	38	28	5	1	1	30	2	30	3	15	—
80	44	14	2	2	2	7	1	15	4	—	—
90	50	—	—	—	2	16	—	—	4	15	—
100	55	17	9	1	2	24	10	30	5	—	—
200	111	3	6	2	5	17	9	15	10	—	—
300	166	21	4	—	8	10	8	—	15	—	—
400	222	5	1	1	11	3	6	30	20	—	—
500	277	24	10	2	13	28	5	15	25	—	—
600	333	10	8	—	16	21	4	—	30	—	—
700	388	28	5	1	19	14	2	30	35	—	—
800	444	14	2	2	22	7	1	15	40	—	—
900	500	—	—	—	25	—	—	—	45	—	—
1000	555	17	9	1	27	24	10	30	50	—	—
2000	1111	3	6	2	55	17	9	15	100	—	—
3000	1666	21	4	—	83	10	8	—	150	—	—

Tabelle VI.

wornach die von 1559 bis 26ten August 1667. im Reichs Münz=Fuß ausgeliehene Capitalien in jetziger edictmäßiger Heßischer Währung, oder im 24 fl. Fuß, oder in Kasten=Währung, den *Louisd'or* zu 8 fl. gerechnet, mit einem proportiontrlichen Agio abzulegen, und zu verzinsen seyn möchten.

ad §. 6.

der Landes=Verordnung vom *18. Aug. 1786.*

Diese Tabelle VI. hat sechs Abschnitte

a) den Thaler nach dem Reichs-Abschied de 30. Maji 1566 zu 68 kr. gerechnet.

von pag. 51. biß 54.

b) den Thaler zu 90 kr. oder 45 Falb. gerechnet.

von pag. 55 bis 58.

c) den Thaler zu 96 kr. oder 32 Hessen-Albus gerechnet.

von pag. 59 bis 62.

d) den Gulden zu 60 kr. gerechnet.

pag. 63.

e) den Gulden in den Fuß der Louisd'or zu 8 fl. reducirt.

pag. 64.

und

f) den Thaler in den Fuß der Louisd'or zu 8 fl. reducirt.

pag. 65.

Tabelle *VI.*

von 1559 biß 26ten August 1667.

a) den Thaler zu 68 Kreuzer gerechnet.

Capital	thut edictmäßig den Louisd'or à 5 Rthlr.			oder im 24 fl. Fuß den Louisd'or à 9 fl.			zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	C alb	Hl.	$\frac{1}{153}$	F alb	Hl.	$\frac{1}{17}$	C alb	Hl.	$\frac{1}{765}$	F alb	Hl	$\frac{1}{85}$
1	—	7	113	1	-	12	—	-	296	—	-	37
2	1	3	73	2	1	7	—	-	592	—	-	74
3	1	11	33	3	2	2	—	1	123	—	1	26
4	2	6	146	4	2	14	—	1	419	—	1	63
5	3	2	106	5	3	9	—	1	715	—	2	15
6	3	10	66	6	4	4	—	2	246	—	2	52
7	4	6	26	7	4	16	—	2	542	—	3	4
8	5	1	139	8	5	11	—	3	73	—	3	41
9	5	9	99	9	6	6	—	3	369	—	3	78
10	6	5	59	10	7	1	—	3	665	—	4	30
11	7	1	19	11	7	13	—	4	196	—	4	67
12	7	8	132	13	-	8	—	4	492	—	5	19
13	8	4	92	14	1	3	—	5	23	—	5	56
14	9	—	52	15	1	15	—	5	319	—	6	8
15	9	8	12	16	2	10	—	5	615	—	6	45
16	10	3	125	17	3	5	—	6	146	—	6	82
17	10	11	85	18	4	—	—	6	442	—	7	34
18	11	7	45	19	4	12	—	6	738	—	7	71
19	12	3	5	20	5	7	—	7	269	1	-	23
20	12	10	118	21	6	2	—	7	565	1	-	60
21	13	6	78	22	6	14	—	8	96	1	1	12
22	14	2	38	23	7	9	—	8	392	1	2	38

Ferner
von anno 1559 biß 26ten Aug. 1667. in Reichs-Münz
a) zu 68 kr. den Thaler gerechnet.

Capital	thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb	Hl	1/153	fl.	Falb	Hl.	1/17	Calb	Hl	1/765	Falb	Hl.	1/85
23	14	9	151	—	25	-	4	—	8	688	1	2	1
24	15	5	111	—	26	-	16	—	9	219	1	2	38
25	16	1	71	—	27	1	11	—	9	515	1	2	75
26	16	9	31	—	28	2	6	—	10	46	1	3	27
27	17	4	144	—	29	3	1	—	10	342	1	3	64
28	18	—	104	1	—	3	13	—	10	638	1	4	16
29	18	8	64	1	1	4	8	—	11	169	1	4	53
30	19	4	24	1	2	5	3	—	11	465	1	5	5
31	19	11	137	1	3	5	15	—	11	761	1	5	42
32	20	7	97	1	4	6	10	1	—	292	1	5	79
33	21	3	57	1	5	7	5	1	—	588	1	6	31
34	21	11	17	1	7	-	—	1	1	119	1	6	68
35	22	6	130	1	8	-	12	1	1	415	1	7	20
36	23	2	90	1	9	1	7	1	1	711	1	7	57
37	23	10	50	1	10	2	2	1	2	242	2	-	9
38	24	6	10	1	11	2	14	1	2	538	2	-	46
39	25	1	123	1	12	3	9	1	3	69	2	-	83
40	25	9	83	1	13	4	4	1	3	365	2	1	35
41	26	5	43	1	14	4	16	1	3	661	2	1	72
42	27	1	3	1	15	5	11	1	4	192	2	2	24
43	27	8	116	1	16	6	6	1	4	488	2	2	61
44	28	4	76	1	17	7	1	1	5	19	2	3	13

Ferner
von anno 1559 biß 26ten Aug. 1667.
in Reichs-Münz
a) zu 68 kr. den Thaler gerechnet.

Capital	thut edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Rl	Calb	Hl.	$\frac{1}{153}$	fl.	Falb	Hl	$\frac{1}{17}$	Calb	Hl.	$\frac{1}{765}$	Falb	Hl.	$\frac{1}{85}$
45	—	29	—	36	1	18	7	13	1	5	315	2	3	50
46	—	29	7	149	1	20	—	8	1	5	611	2	4	72
47	—	30	3	109	1	21	1	3	1	6	142	2	4	39
48	—	30	11	69	1	22	1	15	1	6	438	2	4	76
49	—	31	7	29	1	23	2	10	1	6	734	2	5	28
50	1	—	2	142	1	24	3	5	1	7	265	2	5	65
51	1	—	10	102	1	25	4	—	1	7	561	2	6	17
52	1	1	6	62	1	26	4	12	1	8	92	2	6	54
53	1	2	2	22	1	27	5	7	1	8	388	2	7	6
54	1	2	9	135	1	28	6	2	1	8	684	2	7	43
55	1	3	5	95	1	29	6	14	1	9	215	2	7	80
56	1	4	1	55	2	—	7	9	1	9	511	3	—	32
57	1	4	9	15	2	2	—	4	1	10	42	3	—	69
58	1	5	4	128	2	3	—	16	1	10	338	3	1	21
59	1	6	—	88	2	4	1	11	1	10	634	3	1	58
60	1	6	8	48	2	5	2	6	1	11	165	3	2	10
61	1	7	4	8	2	6	3	1	1	11	461	3	2	47
62	1	7	11	121	2	7	3	13	1	11	757	3	2	84
63	1	8	7	81	2	8	4	8	2	—	288	3	3	36
64	1	9	3	41	2	9	5	3	2	—	584	3	3	73
65	1	9	11	1	2	10	5	15	2	1	115	3	4	25
66	1	10	6	114	2	11	6	10	2	1	411	3	4	62
67	1	11	2	74	2	12	7	5	2	1	707	3	5	14

Ferner

Ferner
von anno 1559 biß 26ten Aug. 1667. in Reichs-Münze
a) zu 68 kr. den Thaler gerechnet.

Capital	thut edictmäßig den Louisd'or à 5 Rthlr.				oder im 24 fl. Fuß		zinset edictmäßig				zinset im 24 fl. Fuß			
Rthlr	Rthl.	Calb	Hl.	1/9	fl.	Falb	Rthl	Calb	Hl	1/785	fl.	Falb	Hl.	1/85
1	1	11	10	2	2	14	—	2	2	238	—	3	5	51
2	2	23	8	4	4	28	—	4	4	476	—	7	3	17
3	4	3	6	6	7	12	—	6	6	714	—	11	—	68
4	5	15	4	8	9	26	—	8	9	187	—	14	6	34
5	6	27	3	1	12	10	—	10	11	425	—	18	4	—
6	8	7	1	3	14	24	—	13	1	663	—	22	1	51
7	9	18	11	5	17	8	—	15	4	136	—	25	7	17
8	10	30	9	7	19	22	—	17	6	374	—	29	4	86
9	12	10	8	—	22	6	—	19	8	612	1	3	2	34
10	13	22	6	2	24	20	—	21	11	85	1	7	—	—
20	27	13	—	4	49	10	1	11	10	170	2	14	—	—
30	41	3	6	6	74	—	2	1	9	255	3	21	—	—
40	54	26	—	8	98	20	2	23	8	340	4	28	—	—
50	68	16	7	1	123	10	3	13	7	425	6	5	—	—
60	82	7	1	3	148	—	4	3	6	510	7	12	—	—
70	95	29	7	5	172	20	4	25	5	595	8	19	—	—
80	109	20	1	7	197	10	5	15	4	680	9	26	—	—
90	123	10	8	—	222	—	6	5	4	—	11	3	—	—
100	137	1	2	2	246	20	6	27	3	85	12	10	—	—
200	274	2	4	4	493	10	13	22	6	170	24	20	—	—
300	411	3	6	6	740	—	20	17	9	255	37	—	—	—
400	548	4	8	8	986	20	27	13	—	340	49	10	—	—
500	685	5	11	1	1233	10	34	8	3	425	61	20	—	—
600	822	7	1	3	1480	—	41	3	6	510	74	—	—	—
700	959	8	3	5	1726	20	47	30	9	595	86	10	—	—
800	1096	9	5	7	1973	10	54	26	—	680	98	20	—	—
900	1233	10	8	—	2220	—	61	21	4	—	111	—	—	—
1000	1370	11	10	2	2466	20	68	16	7	85	123	10	—	—
2000	2740	23	8	4	4933	10	137	1	2	170	246	20	—	—
3000	4111	3	6	6	7400	—	205	17	9	255	370	—	—	—

Ferner

von 1559 biß 26ten Aug. 1667.

b) in Thalern à 90 kr. Reichs-Münz.

Capital	thut edictmäßig			thut im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb	Hl.	$\frac{1}{405}$	Falb	Hl.	$\frac{1}{45}$	Calb	Hl	$\frac{1}{34425}$	Falb	Hl.	$\frac{1}{225}$
1	—	5	343	—	6	26	—	—	10064	—	—	74
2	—	11	281	1	5	7	—	—	20128	—	—	148
3	1	5	219	2	3	33	—	—	30192	—	—	222
4	1	11	157	3	2	14	—	1	5831	—	1	71
5	2	5	95	4	—	40	—	1	15895	—	1	145
6	2	11	33	4	7	21	—	1	25959	—	1	219
7	3	4	376	5	6	2	—	2	1598	—	2	68
8	3	10	314	6	4	28	—	2	11662	—	2	142
9	4	4	252	7	3	9	—	2	21726	—	2	216
10	4	10	190	8	1	35	—	2	31790	—	3	65
11	5	4	128	9	—	16	—	3	7429	—	3	139
12	5	10	66	9	6	42	—	3	17493	—	3	213
13	6	4	4	10	5	23	—	3	27557	—	4	62
14	6	9	347	11	4	4	—	4	3196	—	4	136
15	7	3	285	12	2	30	—	4	13260	—	4	210
16	7	9	223	13	1	11	—	4	23324	—	5	59
17	8	3	161	13	7	37	—	4	33388	—	5	133
18	8	9	99	14	6	18	—	5	9027	—	5	207
19	9	3	37	15	4	44	—	5	19091	—	6	56
20	9	8	380	16	3	25	—	5	29155	—	6	130
21	10	2	318	17	2	6	—	6	4794	—	6	204
22	10	8	256	18	—	32	—	6	14858	—	7	53
23	11	2	194	18	7	13	—	6	24922	—	7	127
24	11	8	132	19	5	39	—	7	561	—	7	201
25	12	2	70	20	4	20	—	7	10625	1	—	50

Ferner
von 1559. biß 1667.
a) in Thalern à 90 kr. Reichs-Münz.

Capital	thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb	Hl.	$\frac{1}{405}$	fl.	Falb	Hl	$\frac{1}{45}$	Calb	Hl	$\frac{1}{34425}$	Falb	Hl.	$\frac{1}{225}$
26	12	8	8	—	21	3	1	—	7	20689	1	—	124
27	13	1	351	—	22	1	27	—	7	30753	1	—	198
28	13	7	289	—	23	—	8	—	3	6392	1	1	47
29	14	1	227	—	23	6	34	—	8	16456	1	1	121
30	14	7	165	—	24	5	15	—	8	26520	1	1	195
31	15	1	103	—	25	3	41	—	9	2159	1	2	44
32	15	7	41	—	26	2	22	—	9	12223	1	2	118
33	16	—	384	—	27	1	3	—	9	22287	1	2	192
34	16	6	322	—	27	7	29	—	9	32351	1	3	41
35	17	—	260	—	28	6	10	—	10	7990	1	3	115
36	17	6	198	—	29	4	36	—	10	18054	1	3	189
37	18	—	136	1	—	3	17	—	10	28118	1	4	38
38	18	6	74	1	1	1	43	—	11	3757	1	4	112
39	19	—	12	1	2	—	24	—	11	13421	1	4	186
40	19	5	355	1	2	7	5	—	11	23885	1	5	35
41	19	11	293	1	3	5	31	—	11	33949	1	5	109
42	20	5	231	1	4	4	12	1	—	9588	1	5	183
43	20	11	169	1	5	2	38	1	—	19652	1	6	32
44	21	5	107	1	6	1	19	1	—	29716	1	6	106
45	21	11	45	1	7	—	—	1	1	5355	1	6	180
46	22	4	388	1	7	6	26	1	1	15419	1	7	29
47	22	10	326	1	8	5	7	1	1	25483	1	7	103
48	23	4	264	1	9	3	33	1	2	1122	1	7	177
49	23	10	202	1	10	2	14	1	2	11186	2	—	26
50	24	4	140	1	11	—	40	1	2	21250	2	—	100

Ferner

Ferner
von 1559. biß 1667.
b) in Thalern à 90 kr. Reichs-Münz.

Capital	thut edictmäßig				thut im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Rl	Calb	Hl	1/405	fl.	Falb	Hl	1/45	Calb	Hl	1/34425	Falb	Hl	1/225
51	—	24	10	78	1	11	7	21	1	2	31314	2	—	174
52	—	25	4	16	1	12	6	2	1	3	6953	2	1	23
53	—	25	9	359	1	13	4	28	1	3	17017	2	1	97
54	—	26	3	297	1	14	3	9	1	3	27081	2	1	171
55	—	26	9	235	1	15	1	35	1	4	2720	2	2	20
56	—	27	3	173	1	16	—	16	1	4	12784	2	2	94
57	—	27	9	111	1	16	6	42	1	4	22848	2	2	168
58	—	28	3	49	1	17	5	23	1	4	32912	2	3	17
59	—	28	8	392	1	18	4	4	1	5	8551	2	3	91
60	—	29	2	330	1	19	2	30	1	5	18615	2	3	165
61	—	29	8	268	1	20	1	11	1	5	28679	2	4	14
62	—	30	2	206	1	20	7	37	1	6	4318	2	4	88
63	—	30	8	144	1	21	6	18	1	6	14382	2	4	162
64	—	31	2	82	1	22	4	44	1	6	24446	2	5	11
65	—	31	8	20	1	23	3	25	1	7	85	2	5	85
66	1	—	1	363	1	24	2	6	1	7	10149	2	5	159
67	1	—	7	301	1	25	—	32	1	7	20213	2	6	8
68	1	1	1	239	1	25	7	13	1	7	30277	2	6	82
69	1	1	7	177	1	26	5	39	1	8	5916	2	6	156
70	1	2	1	115	1	27	4	20	1	8	15980	2	7	5
71	1	2	7	53	1	28	3	1	1	8	26044	2	7	79
72	1	3	—	396	1	29	1	27	1	9	1683	2	7	153
73	1	3	6	334	2	—	—	8	1	9	11747	3	—	2
74	1	4	—	272	2	—	6	34	1	9	21811	3	—	76
75	1	4	6	210	2	1	5	15	1	9	31875	3	—	150

Ferner
von 1559 biß 1667.
b) in Thalern à 90 kr. Reichs-Münz.

Capital		thut edictmäßig				thut im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Rl	kr.	Rl	Calb	Hl	1/405	fl.	Falb	Hl	1/45	Calb	Hl	1/34425	Falb	Hl	1/225
—	76	1	5	—	148	2	2	3	41	1	10	7514	3	—	224
—	77	1	5	6	86	2	3	2	22	1	10	17578	3	1	73
—	78	1	6	—	24	2	4	1	3	1	10	27642	3	1	147
—	79	1	6	5	367	2	4	7	29	1	11	3281	3	1	221
—	80	1	6	11	305	2	5	6	10	1	11	13345	3	2	70
—	81	1	7	5	243	2	6	4	36	1	11	23409	3	2	144
—	82	1	7	11	181	2	7	3	17	1	11	33473	3	2	218
—	83	1	8	5	119	2	8	1	43	2	—	9112	3	3	67
—	84	1	8	11	57	2	9	—	24	2	—	19176	3	3	141
—	85	1	9	4	400	2	9	7	5	2	—	29242	3	3	215
—	86	1	9	10	338	2	10	5	31	2	1	4879	3	4	64
—	87	1	10	4	276	2	11	4	12	2	1	14943	3	4	138
—	88	1	10	10	214	2	12	2	38	2	1	25007	3	4	212
—	89	1	11	4	152	2	13	1	19	2	2	646	3	5	61
1	—	1	11	10	90	2	14	—	—	2	2	10710	3	5	135

und dann weiter wie in der Tabelle *a)*.

Ferner
von 1559 biß 1667.
c) in Thalern zu 96 Kreuzer Reichs-Münz oder 32 Heßischen Albus.

Capital	thut edictmäßig			thut im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb	Hl.	$\frac{1}{27}$	Falb	Hl.	$\frac{1}{6}$	Calb	Hl.	$\frac{1}{135}$	Falb	Hl	$\frac{1}{120}$
1	—	5	13	—	6	1	—	—	37	—	—	37
2	—	10	26	1	4	2	—	—	74	—	—	74
3	1	4	12	2	2	3	—	—	111	—	—	111
4	1	9	25	3	-	4	—	1	13	—	1	28
5	2	3	11	3	6	5	—	1	50	—	1	65
6	2	8	24	4	5	—	—	1	87	—	1	102
7	3	2	10	5	3	1	—	1	124	—	2	19
8	3	7	23	6	1	2	—	2	26	—	2	56
9	4	1	9	6	7	3	—	2	63	—	2	93
10	4	6	22	7	5	4	—	2	100	—	3	10
11	5	—	8	8	3	5	—	3	2	—	3	47
12	5	5	21	9	2	—	—	3	39	—	3	84
13	5	11	7	10	-	1	—	3	76	—	4	1
14	6	4	20	10	6	2	—	3	113	—	4	38
15	6	10	6	11	4	3	—	4	15	—	4	75
16	7	3	19	12	2	4	—	4	52	—	4	112
17	7	9	5	13	-	5	—	4	89	—	5	29
18	8	2	18	13	7	—	—	4	126	—	5	66
19	8	8	4	14	5	1	—	5	28	—	5	103
20	9	1	17	15	3	2	—	5	65	—	6	20
21	9	7	3	16	1	3	—	5	102	—	6	57
22	10	—	16	16	7	4	—	6	4	—	6	94
23	10	6	2	17	5	5	—	6	41	—	7	11
24	10	11	15	18	4	—	—	6	78	—	7	48

Ferner

Ferner

von anno 1559 biß 1667.

a) in Thalern zu 96 kr. Reichs-Münz oder 32 Heßische Albus.

Capital	thut edictmäßig			thut im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb	Hl.	1/27	fl.	Falb	Hl.	1/8	Calb	Hl	1/135	Falb	Hl.	1/120
25	11	5	1	—	19	2	1	—	6	115	1	7	85
26	11	10	14	—	20	-	2	—	7	17	1	—	2
27	12	4	--	—	20	6	3	—	7	54	1	—	39
28	12	9	13	—	21	4	4	—	7	91	1	—	76
29	13	2	26	—	22	2	5	—	7	128	1	—	113
30	13	8	12	—	23	1	-	—	8	30	1	1	30
31	14	1	25	—	23	7	1	—	8	67	1	1	67
32	14	7	11	—	24	5	2	—	8	104	1	1	104
33	15	—	24	—	25	3	3	—	9	6	1	2	21
34	15	6	10	—	26	1	4	—	9	43	1	2	58
35	15	11	23	—	26	7	5	—	9	80	1	2	95
36	16	5	9	—	27	6	-	—	9	117	1	3	12
37	16	10	22	—	28	4	1	—	10	19	1	3	49
38	17	4	8	—	29	2	2	—	10	56	1	3	86
39	17	9	21	1	—	-	3	—	10	93	1	4	3
40	18	3	7	1	—	6	4	—	10	130	1	4	40
41	18	8	20	1	1	4	5	—	11	32	1	4	77
42	19	2	6	1	2	3	-	—	11	69	1	4	114
43	19	7	19	1	3	1	1	—	11	106	1	5	31
44	20	1	5	1	3	7	2	1	—	8	1	5	68
45	20	6	18	1	4	5	3	1	—	45	1	5	105
46	21	--	4	1	5	3	4	1	—	82	1	6	22
47	21	5	17	1	6	1	5	1	—	119	1	6	59

Ferner
von 1559. biß 1667.
c) in Thalern zu 96 kr. gerechnet.

Capital	thut edictmäßig				thut im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Rl	Calb	Hl.	$\frac{1}{27}$	fl.	Falb	Hl	$\frac{1}{8}$	Calb	Hl.	$\frac{1}{135}$	Falb	Hl	$\frac{1}{120}$
48	—	21	11	3	1	7	—	—	1	1	21	1	6	96
49	—	22	4	16	1	7	6	1	1	1	58	1	7	13
50	—	22	10	2	1	8	4	2	1	1	95	1	7	50
51	—	23	3	15	1	9	2	3	1	1	132	1	7	87
52	—	23	9	1	1	10	—	4	1	2	34	2	—	4
53	—	24	2	14	1	10	6	5	1	2	71	2	—	41
54	—	24	8	—	1	11	5	—	1	2	108	2	—	78
55	—	25	1	13	1	12	3	1	1	3	10	2	—	115
56	—	25	6	26	1	13	1	2	1	3	47	2	1	32
57	—	26	—	12	1	13	7	3	1	3	84	2	1	69
58	—	26	5	25	1	14	5	4	1	3	121	2	1	106
59	—	26	11	11	1	15	3	5	1	4	23	2	2	23
60	—	27	4	24	1	16	2	—	1	4	60	2	2	60
61	—	27	10	10	1	17	—	1	1	4	97	2	2	97
62	—	28	3	23	1	17	6	2	1	4	134	2	3	14
63	—	28	9	9	1	18	4	3	1	5	36	2	3	51
64	—	29	2	22	1	19	2	4	1	5	73	2	3	88
65	—	29	8	8	1	20	—	5	1	5	110	2	4	5
66	—	30	1	21	1	20	7	—	1	6	12	2	4	42
67	—	30	7	7	1	21	5	1	1	6	49	2	4	79
68	—	31	—	20	1	22	3	2	1	6	86	2	4	116
69	—	31	6	6	1	23	1	3	1	6	123	2	5	33
70	—	31	11	19	1	23	7	4	1	7	25	2	5	70
71	1	—	5	5	1	24	5	5	1	7	62	2	5	107
72	1	—	10	18	1	25	4	—	1	7	99	2	6	24

Ferner

Ferner
von 1559. biß 1667.
c) in Thalern zu 96 kr. gerechnet.

Capital		thut edictmäßig				thut im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Rl	kr.	Rl	Calb	Hl.	$\frac{1}{27}$	fl.	Falb	Hl	$\frac{1}{6}$	Calb	Hl.	$\frac{1}{135}$	Falb	Hl	$\frac{1}{120}$
—	73	1	1	4	4	1	26	2	1	1	8	1	2	6	61
—	74	1	1	9	17	1	27	—	2	1	8	38	2	6	98
—	75	1	2	3	3	1	27	6	3	1	8	75	2	7	15
—	76	1	2	8	16	1	28	4	4	1	8	112	2	7	52
—	77	1	3	2	2	1	29	2	5	1	9	14	2	7	89
—	78	1	3	7	15	2	—	1	—	1	9	51	3	—	6
—	79	1	4	1	1	2	—	7	1	1	9	88	3	—	43
—	80	1	4	6	14	2	1	5	2	1	9	125	3	—	80
—	81	1	5	—	—	2	2	3	3	1	10	27	3	—	117
—	82	1	5	5	13	2	3	1	4	1	10	64	3	1	34
—	83	1	5	10	26	2	3	7	5	1	10	101	3	1	71
—	84	1	6	4	12	2	4	6	—	1	11	3	3	1	108
—	85	1	6	9	25	2	5	4	1	1	11	40	3	2	25
—	86	1	7	3	11	2	6	2	2	1	11	77	3	2	62
—	87	1	7	8	24	2	7	—	3	1	11	114	3	2	99
—	88	1	8	2	10	2	7	6	4	2	—	16	3	3	16
—	89	1	8	7	23	2	8	4	5	2	—	53	3	3	53
—	90	1	9	1	9	2	9	3	—	2	—	90	3	3	90
—	91	1	9	6	22	2	10	1	1	2	—	127	3	4	7
—	92	1	10	—	8	2	10	7	2	2	1	29	3	4	44
—	93	1	10	5	21	2	11	5	3	2	1	66	3	4	81
—	94	1	10	11	7	2	12	3	4	2	1	103	3	4	118
—	95	1	11	4	20	2	13	1	5	2	2	5	3	5	35
1	—	1	11	10	6	2	14	—	—	2	2	42	3	5	72

und dann weiter wie in der Tabelle *Lit. a).*

Ferner
von 1559 biß 1667.
d) in Gulden à 60 kr. gerechnet.

Capital	thut edictmäßig				thut im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig				zinset im 24 fl. Fuß			
fl.	Rthl.	Calb	Hl	$\frac{1}{27}$	fl.	Falb	Hl	$\frac{1}{3}$	Rlr	Calb	Hl	$\frac{1}{405}$	fl.	Falb	Hl	$\frac{1}{15}$
1	—	29	2	22	1	19	2	2	—	1	5	219	—	2	3	11
2	1	26	5	17	3	8	5	1	—	2	11	33	—	4	7	7
3	2	23	8	12	4	28	—	—	—	4	4	252	—	7	3	3
4	3	20	11	7	6	17	2	2	—	5	10	66	—	9	6	14
5	4	18	2	2	8	6	5	1	—	7	3	285	—	12	2	10
6	5	15	4	24	9	26	—	—	—	8	9	99	—	14	6	6
7	6	12	7	19	11	15	2	2	—	10	2	318	—	17	2	2
8	7	9	10	14	13	4	5	1	—	11	8	132	—	19	5	13
9	8	7	1	9	14	24	—	—	—	13	1	351	—	22	1	9
10	9	4	4	4	16	13	2	2	—	14	7	165	—	24	5	5
20	18	8	8	8	32	26	5	1	—	29	2	330	1	19	2	10
30	27	13	—	12	49	10	—	—	1	11	10	90	2	14	—	—
40	36	17	4	16	65	23	2	2	1	26	5	255	3	8	5	5
50	45	21	8	20	82	6	5	1	2	9	1	15	4	3	2	10
60	54	26	—	24	98	20	—	—	2	23	8	180	4	28	—	—
70	63	30	5	1	115	3	2	2	3	6	3	345	5	22	5	5
80	73	2	9	5	131	16	5	1	3	20	11	105	6	17	2	10
90	82	7	1	9	148	—	—	—	4	3	6	270	7	12	—	—
100	91	11	5	13	164	13	2	2	4	18	2	30	8	6	5	5
200	182	22	10	26	328	26	5	1	9	4	4	60	16	13	2	10
300	274	2	4	12	493	10	—	—	13	22	6	90	24	20	—	—
400	365	13	9	25	657	23	2	2	18	8	8	120	32	26	5	5
500	456	25	3	11	822	6	5	1	22	26	10	150	41	3	2	10
600	548	4	8	24	986	20	—	—	27	13	—	180	49	10	—	—
700	693	16	2	10	1151	3	2	2	31	31	2	210	57	16	5	5
800	730	27	7	23	1315	16	5	1	36	17	4	240	65	23	2	10
900	822	7	1	9	1480	—	—	—	41	3	6	270	74	—	—	—
1000	913	18	6	22	1644	13	2	2	45	21	8	300	82	6	5	5
2000	1827	5	1	17	3288	26	5	1	91	11	5	195	164	13	2	10
3000	2740	23	8	12	4933	10	—	—	137	1	2	90	246	20	—	—

Ferner

von 1559 biß 1667.

e) den Gulden in den Fuß der *Louisd'or* zu 8 fl. reducirt, jedoch den Albus zu 8 Hl. edictmäßig gerechnet.

Capital	thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.				zinset in solchem Fuß				Capital	thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.				zinset in solchem Fuß			
fl.	fl.	Alb	Hl	1/27	fl.	Alb	Hl	1/405	fl.	fl.	Alb	Hl	1/27	fl.	alb	Hl	1/405
1	1	13	6	22	—	2	1	19	70	102	9	5	1	5	3	3	345
2	2	27	5	17	—	4	3	35	80	116	21	—	24	5	25	3	105
3	4	11	4	12	—	6	4	252	90	131	16	5	9	6	17	2	270
4	5	25	3	7	—	8	6	66	100	146	5	1	13	7	9	2	30
5	7	9	2	2	—	10	7	285	200	292	10	2	26	14	18	4	60
6	8	23	—	24	—	13	1	99	300	438	15	4	12	21	27	6	90
7	10	6	7	19	—	15	2	318	400	584	20	5	25	29	7	—	120
8	11	20	6	14	—	17	4	132	500	730	25	7	11	36	16	2	150
9	13	4	5	9	—	19	5	351	600	877	1	—	24	43	25	4	180
10	14	18	4	4	—	21	7	165	700	1023	6	2	10	51	4	6	210
20	29	7	—	8	1	13	6	330	800	1169	11	3	23	58	14	—	240
30	43	25	4	12	2	5	6	90	900	1315	16	5	9	65	23	2	270
40	58	14	—	16	2	27	5	255	1000	1461	21	6	22	73	2	4	300
50	73	2	4	20	3	19	5	15	2000	2923	13	5	17	146	5	1	195
60	87	21	—	24	4	11	4	180	3000	4385	5	4	4	219	7	6	90

Ferner

Ferner

von 1559 biß 1667.

f) den Thaler in den Fuß der *Louisd'or* zu 8 fl. reducirt, jedoch den Albus zu 8 Hl. edictmäßig gerechnet.

Capital	thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.				zinset in solchem Fuß				Capital	thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.				zinset in solchem Fuß			
Rthlr	fl.	Alb	Hl	1/9	fl.	Alb	Hl	1/765	Rthlr	fl.	alb	Hl	1/9	fl.	alb	Hl	1/765
1	2	5	6	2	—	3	2	238	70	153	14	3	5	7	20	1	595
2	4	11	4	4	—	6	4	476	80	175	12	1	7	8	23	—	680
3	6	17	2	6	—	9	6	714	90	197	10	—	—	9	26	—	—
4	8	23	—	8	—	13	1	187	100	219	7	6	2	10	28	7	85
5	10	28	7	1	—	16	3	425	200	438	15	4	4	21	27	6	170
6	13	4	5	3	—	19	5	663	300	657	23	2	6	32	26	5	255
7	15	10	3	5	—	23	—	136	400	877	1	—	8	43	25	4	340
8	17	16	1	7	—	26	2	374	500	1096	8	7	1	54	24	3	425
9	19	22	—	—	—	29	4	612	600	1315	16	5	3	65	23	2	510
10	21	27	6	2	1	2	7	85	700	1534	24	3	5	76	22	1	595
20	43	25	4	4	2	5	6	170	800	1754	2	1	7	87	21	—	680
30	65	23	2	6	3	8	5	255	900	1973	10	—	—	98	20	—	—
40	87	21	—	8	4	11	4	340	1000	2192	17	6	2	109	18	7	85
50	109	18	7	1	5	14	3	425	2000	4385	5	4	4	219	7	6	170
60	131	16	5	3	6	17	2	510	3000	6577	23	2	6	328	26	5	255

Ad Tabellam VI.

Nota.

Die Reichs-Kreuzer auszurechnen, war um deswillen nicht nochmals nöthig, weilen man deren Betrag aus der Tabelle lit. *b.* sub rubrica: thut edictmäßig, ersehen kann; nur aber 2 Calb. vor 3 Calb. Kasten-Währung gerechnet werden müssen.

Tabelle VII.

wornach die im Zinnischen Fuß von 1667. bis 1690. ausgeliehene Capitalien in jetziger edictmäßiger Heßischen Währung, den *Louisd'or* zu 5 Reichsthaler, oder im 24 fl. Fuß den *Louisd'or* zu 9 Reichsthaler, mit einem proportionirlichen Agio abzulegen, und künftighin zu verzinsen seyn möchten.

ad §. 6.

der Fürstlich-Heßischen Landes-Verordnung *de 18. Aug. 1786.*

auch wie viel der reducirte Betrag nach dem Fuß der Louisd'or zu 8 fl. sowohl in Thalern als Gulden betragen dürfte.

Diese

Diese Tabelle hat abermals sechs Abschnitte

a) den Thaler nach dem Reichs-Abschied de 30. Maji 1566 zu 68 kr. gerechnet.

von pag. 69. biß 72.

b) den Thaler zu 90 kr. gerechnet.

von pag. 73 bis 76.

c) den Thaler zu 96 kr. oder 32 Caßler Albus gerechnet.

von pag. 77 bis 80.

d) den Gulden zu 60 kr. gerechnet.

pag. 81.

e) den Gulden in den Fuß der Louisd'or zu 8 fl. reducirt.

pag. 82.

und

f) den Thaler in den Fuß der Louisd'or zu 8 fl. reducirt.

pag. 83.

Tabelle VII.

von 1667. biß 1690.

a) in Thalern à 68 kr. gerechnet.

Capital	thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig		zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb	Hl.	$\frac{1}{17}$	Falb	Hl.	$\frac{1}{17}$	Hlr.	$\frac{1}{17}$	Falb	Hl	$\frac{1}{68}$
1	—	7	1	—	7	16	—	6	—	—	27
2	1	2	2	1	7	15	—	12	—	—	54
3	1	9	3	2	7	14	1	1	—	1	13
4	2	4	4	3	7	13	1	7	—	1	40
5	2	11	5	4	7	12	1	13	—	1	67
6	3	6	6	5	7	11	2	2	—	2	26
7	4	1	7	6	7	10	2	8	—	2	53
8	4	8	8	7	7	9	2	14	—	3	12
9	5	3	9	8	7	8	3	3	—	3	39
10	5	10	10	9	7	7	3	9	—	3	66
11	6	5	11	10	7	6	3	15	—	4	25
12	7	—	12	11	7	5	4	4	—	4	52
13	7	7	13	12	7	4	4	10	—	5	11
14	8	2	14	13	7	3	4	16	—	5	38
15	8	9	15	14	7	2	5	5	—	5	65
16	9	4	16	15	7	1	5	11	—	6	24
17	10	—	—	16	7	—	6	—	—	6	51
18	10	7	1	17	6	16	6	6	—	7	10
19	11	2	2	18	6	15	6	12	—	7	37
20	11	9	3	19	6	14	7	1	—	7	64
21	12	4	4	20	6	13	7	7	1	—	23
22	12	11	5	21	6	12	7	13	1	—	50
23	13	6	6	22	6	11	8	2	1	1	9
24	14	1	7	23	6	10	8	8	1	1	36

Ferner

Ferner
von 1667. biß 1690.
a) in Thalern zu 68 kr. gerechnet.

Capital	thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb	Hl.	1/17	fl.	Falb	Hl.	1/17	Calb	Hl.	1/17	Falb	Hl.	1/68
25	14	8	8	—	24	6	9	—	8	14	1	1	63
26	15	3	9	—	25	6	8	—	9	3	1	2	22
27	15	10	10	—	26	6	7	—	9	9	1	2	49
28	16	5	11	—	27	6	6	—	9	15	1	3	8
29	17	—	12	—	28	6	5	—	10	4	1	3	35
30	17	7	13	—	29	6	4	—	10	10	1	3	62
31	18	2	14	1	—	6	3	—	10	16	1	4	21
32	18	9	15	1	1	6	2	—	11	5	1	4	48
33	19	4	16	1	2	6	1	—	11	11	1	5	7
34	20	—	—	1	3	6	—	1	—	—	1	5	34
35	20	7	1	1	4	5	16	1	—	6	1	5	61
36	21	2	2	1	5	5	15	1	—	12	1	6	20
37	21	9	3	1	6	5	14	1	1	1	1	6	47
38	22	4	4	1	7	5	13	1	1	7	1	7	6
39	22	11	5	1	8	5	12	1	1	13	1	7	33
40	23	6	6	1	9	5	11	1	2	2	1	7	60
41	24	1	7	1	10	5	10	1	2	8	2	-	19
42	24	8	8	1	11	5	9	1	2	14	2	-	46
43	25	3	9	1	12	5	8	1	3	3	2	1	5
44	25	10	10	1	13	5	7	1	3	9	2	1	32
45	26	5	11	1	14	5	6	1	3	15	2	1	59
46	72	—	12	1	15	5	5	1	4	4	2	2	18
47	27	7	13	1	16	5	4	1	4	10	2	2	45
48	28	2	14	1	17	5	3	1	4	16	2	3	4

Ferner

von 1667 biß 1690.

a) in Thalern à 68 Kreuzer.

Capital		thut edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Rl	kr.	Rl	Calb	Hl.	1/17	fl.	Falb	Hl	1/17	Calb	Hl.	1/17	Falb	Hl	1/68
—	49	—	28	9	15	1	18	5	2	1	5	5	2	3	31
—	50	—	29	4	16	1	19	5	1	1	5	11	2	3	58
—	51	—	30	—	—	1	20	5	—	1	6	—	2	4	17
—	52	—	30	7	1	1	21	4	16	1	6	6	2	4	44
—	53	—	31	2	2	1	22	4	15	1	6	12	2	5	3
—	54	—	31	9	3	1	22	4	14	1	7	1	2	5	30
—	55	1	—	4	4	1	24	4	13	1	7	7	2	5	57
—	56	1	—	11	5	1	25	4	12	1	7	13	2	6	16
—	57	1	1	6	6	1	26	4	11	1	8	2	2	6	43
—	58	1	2	1	7	1	27	4	10	1	8	8	2	7	2
—	59	1	2	8	8	1	28	4	9	1	8	14	2	7	29
—	60	1	3	3	9	1	29	4	8	1	9	3	2	7	56
—	61	1	3	10	10	2	—	4	7	1	9	9	3	—	15
—	62	1	4	5	11	2	1	4	6	1	9	15	3	—	42
—	63	1	5	—	12	2	2	4	5	1	10	4	3	1	1
—	64	1	5	7	13	2	3	4	4	1	10	10	3	1	28
—	65	1	6	2	14	2	4	4	3	1	10	16	3	1	55
—	66	1	6	9	15	2	5	4	2	1	11	5	3	2	14
—	67	1	7	4	16	2	6	4	1	1	11	11	3	2	41
1	—	2	8	—	—	2	7	4	—	2	—	—	3	3	—
2	—	3	16	—	—	4	15	—	—	4	—	—	6	6	—
3	—	3	24	—	—	6	22	4	—	6	—	—	10	1	—
4	—	5	—	—	—	9	—	—	—	8	—	—	13	4	—
5	—	6	8	—	—	11	7	4	—	10	—	—	16	7	—
6	—	7	16	—	—	13	15	—	—	12	—	—	20	2	—

Ferner

Ferner
von 1667. biß 1690.
a) in Thalern zu 68 kr. gerechnet.

Capital	thut edictmäßig		thut im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig		zinset im 24 fl. Fuß		
Rthlr	Rthlr.	Calb	fl.	Falb	Hl.	Rthlr.	Calb	fl.	Falb	$\frac{1}{10}$
7	8	24	15	22	4	—	14	—	23	5
8	10	—	18	—	—	—	16	—	27	—
9	11	8	20	7	4	—	18	1	—	3
10	12	16	22	15	—	—	20	1	3	6
20	25	—	45	—	—	1	8	2	7	4
30	37	16	67	15	—	1	28	3	11	2
40	50	—	90	—	—	2	16	4	15	—
50	62	16	112	15	—	3	4	5	18	6
60	75	—	135	—	—	3	24	6	22	4
70	87	16	157	15	—	4	12	7	26	2
80	100	—	180	—	—	5	—	9	—	—
90	112	16	202	15	—	5	20	10	3	6
100	125	—	225	—	—	6	8	11	7	4
200	250	—	450	—	—	12	16	22	15	—
300	375	—	675	—	—	18	24	33	22	4
400	500	—	900	—	—	25	—	45	—	—
500	625	—	1125	—	—	31	8	56	7	4
600	750	—	1350	—	—	37	16	67	15	—
700	875	—	1575	—	—	43	24	78	22	4
800	1000	—	1800	—	—	50	—	96	—	—
900	1125	—	2025	—	—	56	8	101	7	4
1000	1250	—	2250	—	—	62	16	112	15	—
2000	2500	—	4500	—	—	125	—	225	—	—

Ferner
von 1667 biß 1690.
b) in Thalern zu 90 kr. gerechnet.

Capital	thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß		zinset edictmäßig		zinset im 24 fl. Fuß	
Kr.	Calb	Hl.	$\frac{1}{3}$	Falb.	Hl.	Hlr.	$\frac{1}{17}$	Hlr.	$\frac{1}{10}$
1	—	5	1	—	6	—	4	—	3
2	—	10	2	1	4	—	8	—	6
3	1	—	4	2	2	—	12	—	9
4	1	9	1	3	—	1	1	1	2
5	2	2	2	3	6	1	5	1	5
6	2	8	—	4	4	1	9	1	8
7	3	1	1	5	2	1	13	2	1
8	3	6	2	6	—	2	2	2	4
9	4	—	—	6	6	2	6	2	7
10	4	5	1	7	4	2	10	3	—
11	4	10	2	8	2	2	14	3	3
12	5	4	—	9	—	3	3	3	6
13	5	9	1	9	6	3	7	3	9
14	6	2	2	10	4	3	11	4	2
15	6	8	—	11	2	4	—	4	5
16	7	1	1	12	—	4	4	4	8
17	7	6	2	12	6	4	8	5	1
18	8	—	—	13	4	4	12	5	4
19	8	5	1	14	6	5	1	5	7
20	8	10	2	15	—	5	5	6	—
21	9	4	—	15	6	5	9	6	3
22	9	9	1	16	4	5	13	6	6
23	10	2	2	17	2	6	2	6	9
24	10	8	—	18	—	6	6	7	2
25	11	1	1	18	6	6	10	7	5

Ferner

von 1667 biß 1690.

b) in Taalern zu 90 kr. gerechnet.

Capital	thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	C alb	Hlr.	$\frac{1}{3}$	fl.	Alb.	Hl.	C alb	Hl.	$\frac{1}{15}$	F alb	Hl.	$\frac{1}{10}$
26	11	6	2	—	19	4	—	6	14	—	7	8
27	12	—	—	—	20	2	—	7	3	1	—	1
28	12	5	1	—	21	—	—	7	7	1	—	4
29	12	10	2	—	21	6	—	7	11	1	—	7
30	13	4	—	—	22	4	—	8	—	1	1	—
31	13	9	1	—	23	2	—	8	4	1	1	3
32	14	2	2	—	24	—	—	8	8	1	1	6
33	14	8	—	—	24	6	—	8	12	1	1	9
34	15	1	1	—	25	4	—	9	1	1	2	2
35	15	6	2	—	26	2	—	9	5	1	2	5
36	16	—	—	—	27	—	—	9	9	1	2	8
37	16	5	1	—	27	6	—	9	13	1	3	1
38	16	10	2	—	28	4	—	10	2	1	3	4
39	17	4	—	—	29	2	—	10	6	1	3	7
40	17	9	1	1	—	—	—	10	10	1	4	—
41	18	2	2	1	—	6	—	10	14	1	4	3
42	18	8	—	1	1	4	—	11	3	1	4	6
43	19	1	1	1	2	2	—	11	7	1	4	9
44	19	6	2	1	3	—	—	11	11	1	5	2
45	20	—	—	1	3	6	1	—	—	1	5	5
46	20	5	1	1	4	4	1	—	4	1	5	8
47	20	10	2	1	5	2	1	—	8	1	6	1
48	21	4	—	1	6	—	1	—	12	1	6	4
49	21	9	1	1	6	6	1	1	1	1	6	7
50	22	2	2	1	7	4	1	1	5	1	7	—

Ferner
von 1667. biß 1690.
b) in Thalern zu 90 kr. gerechnet.

Capital	thut edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Rl.	Calb	Hl.	$\frac{1}{3}$	fl.	Alb.	Hl.	Calb	Hl.	$\frac{1}{15}$	Falb	Hl.	$\frac{1}{10}$
51	—	22	8	—	1	8	2	1	1	9	1	7	3
52	—	23	1	1	1	9	—	1	1	13	1	7	6
53	—	23	6	2	1	9	6	1	2	2	1	7	9
54	—	24	—	—	1	10	4	1	2	6	2	—	2
55	—	24	5	1	1	11	2	1	2	10	2	—	5
56	—	24	10	2	1	12	—	1	2	14	2	—	8
57	—	25	4	—	1	12	6	1	3	3	2	1	1
58	—	25	9	1	1	13	4	1	3	7	2	1	4
59	—	26	2	2	1	14	2	1	3	11	2	1	7
60	—	26	8	—	1	15	—	1	4	—	2	2	—
61	—	27	1	1	1	15	6	1	4	4	2	2	3
62	—	27	6	2	1	16	4	1	4	8	2	2	6
63	—	28	—	—	1	17	2	1	4	12	2	2	9
64	—	28	5	1	1	18	—	1	5	1	2	3	2
65	—	28	10	2	1	18	6	1	5	5	2	3	5
66	—	29	4	—	1	19	4	1	5	9	2	3	8
67	—	29	9	1	1	20	2	1	5	13	2	4	1
68	—	30	2	2	1	21	—	1	6	2	2	4	4
69	—	30	8	—	1	21	6	1	6	6	2	4	7
70	—	31	1	1	1	22	4	1	6	10	2	5	—
71	—	31	6	2	1	23	2	1	6	14	2	5	3
72	1	—	—	—	1	24	—	1	7	3	2	5	6
73	1	—	5	1	1	24	6	1	7	7	2	5	9
74	1	—	10	2	1	25	4	1	7	11	2	6	2

Ferner

Ferner

von 1667 biß 1690.

b) in Thalern à 90 kr. gerechnet.

Capital		thut edictmäßig				oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig			zinset edictmäßig		
Rlr	kr.	Rl	Calb	Hl.	1/3	fl.	Falb	Hl.	Calb	Hl.	1/15	Falb	Hl.	1/10
—	75	1	1	4	—	1	26	2	1	8	—	2	6	5
—	76	1	1	9	1	1	27	—	1	8	4	2	6	8
—	77	1	2	2	2	1	27	6	1	8	8	2	7	1
—	78	1	2	8	—	1	28	4	1	8	12	2	7	4
—	79	1	3	1	1	2	29	2	1	9	1	2	7	7
—	80	1	3	6	2	2	—	—	1	9	5	3	—	—
—	81	1	4	—	—	2	—	6	1	9	9	3	—	3
—	82	1	4	5	1	2	1	4	1	9	13	3	—	6
—	83	1	4	10	2	2	2	2	1	10	2	3	—	9
—	84	1	5	4	—	2	3	—	1	10	6	3	1	2
—	85	1	5	9	1	2	3	6	1	10	10	3	1	5
—	86	1	6	2	2	2	4	4	1	10	14	3	1	8
—	87	1	6	8	—	2	5	2	1	11	3	3	2	1
—	88	1	7	1	1	2	6	—	1	11	7	3	2	4
—	89	1	7	6	2	2	6	6	1	11	11	3	2	7
1	—	1	8	—	—	2	7	4	2	—	—	3	3	—

und dann weiter wie in der Tabelle *Lit. a)*.

Ferner

Ferner
von 1667. biß 1690.
c) in Thalern à 96 kr. oder 32 Calb. Heßische Währung.

Capital	thut edictmäßig		oder im 24 fl. Fuß			zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb	Hl.	Falb	Hl.	1/8	Calb	Hlr.	1/4	Falb	Hlr	1/32
1	—	5	—	5	5	—	—	1	—	—	9
2	—	10	1	3	2	—	—	2	—	—	18
3	1	3	2	—	7	—	—	3	—	—	27
4	1	8	2	6	4	—	1	—	—	1	4
5	2	1	3	4	1	—	1	1	—	1	13
6	2	6	4	1	6	—	1	2	—	1	22
7	2	11	4	7	3	—	1	3	—	1	31
8	3	4	5	5	—	—	2	—	—	2	8
9	3	9	6	2	5	—	2	1	—	2	17
10	4	2	7	—	2	—	2	2	—	2	26
11	4	7	7	5	7	—	2	3	—	3	3
12	5	—	8	3	4	—	3	—	—	3	12
13	5	5	9	1	1	—	3	1	—	3	21
14	5	10	9	6	6	—	3	2	—	3	30
15	6	3	10	4	3	—	3	3	—	4	7
16	6	8	11	2	—	—	4	—	—	4	16
17	7	1	11	7	5	—	4	1	—	4	25
18	7	6	12	5	2	—	4	2	—	5	2
19	7	11	13	2	7	—	4	3	—	5	11
20	8	4	14	—	4	—	5	—	—	5	20
21	8	9	14	6	1	—	5	1	—	5	29
22	9	2	15	3	6	—	5	2	—	6	6
23	9	7	16	1	3	—	5	3	—	6	15
24	10	—	16	7	—	—	6	—	—	6	24

Ferner
von 1667. biß 1690.
c) in Thalern zu 96 kr. oder 32 Calb. Heßischer Währung.

Capital	thut edictmäßig		thut im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb	Hl.	fl.	Falb	Hl.	$\frac{1}{8}$	Calb	Hl.	$\frac{1}{4}$	Falb	Hlr.	$\frac{1}{32}$
25	10	5	—	17	4	5	—	6	1	—	7	1
26	10	10	—	18	2	2	—	6	2	—	7	10
27	11	3	—	18	7	7	—	6	3	—	7	19
28	11	8	—	19	5	4	—	7	—	—	7	28
29	12	1	—	20	3	1	—	7	1	1	—	5
30	12	6	—	21	—	6	—	7	2	1	—	14
31	12	11	—	21	6	3	—	7	3	1	—	23
32	13	4	—	22	4	—	—	8	—	1	1	—
33	13	9	—	23	1	5	—	8	1	1	1	9
34	14	2	—	23	7	2	—	8	2	1	1	18
35	14	7	—	24	4	7	—	8	3	1	1	27
36	15	—	—	25	2	4	—	9	—	1	2	4
37	15	5	—	26	—	1	—	9	1	1	2	13
38	15	10	—	26	5	6	—	9	2	1	2	22
39	16	3	—	27	3	3	—	9	3	1	2	31
40	16	8	—	28	1	—	—	10	—	1	3	8
41	17	1	—	28	6	5	—	10	1	1	3	17
42	17	6	—	29	4	2	—	10	2	1	3	26
43	17	11	1	—	1	7	—	10	3	1	4	3
44	18	4	1	—	7	4	—	11	—	1	4	12
45	18	9	1	1	5	1	—	11	1	1	4	21
46	19	2	1	2	2	6	—	11	2	1	4	30
47	19	7	1	3	—	3	—	11	3	1	5	7
48	20	—	1	3	6	—	1	—	—	1	5	16

Ferner

von 1667 biß 1690.

c) in Thalern à 96 kr. oder 32 Hessen Albus.

Capital	thut edictmäßig		oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Kr.	Calb.	Hl.	fl.	Falb	Hl.	$\frac{1}{8}$	Calb	Hl.	$\frac{1}{4}$	Falb	Hlr.	$\frac{1}{32}$
49	20	5	1	4	3	5	1	—	1	1	5	25
50	20	10	1	5	1	2	1	—	2	1	6	2
51	21	3	1	5	6	7	1	—	3	1	6	11
52	21	8	1	6	4	4	1	1	—	1	6	20
53	22	1	1	7	2	1	1	1	1	1	6	29
54	22	6	1	7	7	6	1	1	2	1	7	6
55	22	11	1	8	5	3	1	1	3	1	7	15
56	23	4	1	9	3	—	1	2	—	1	7	24
57	23	9	1	10	—	5	1	2	1	2	—	1
58	24	2	1	10	6	2	1	2	2	2	—	10
59	24	7	1	11	3	7	1	2	3	2	—	19
60	25	—	1	12	1	4	1	3	—	2	—	28
61	25	5	1	12	7	1	1	3	1	2	1	5
62	25	10	1	13	4	6	1	3	2	2	1	14
63	26	3	1	14	2	3	1	3	3	2	1	23
64	26	8	1	15	—	—	1	4	—	2	2	—
65	27	1	1	15	5	5	1	4	1	2	2	9
66	27	6	1	16	3	2	1	4	2	2	2	18
67	27	11	1	17	—	7	1	4	3	2	2	27
68	28	4	1	17	6	4	1	5	—	2	3	4
69	28	9	1	18	4	1	1	5	1	2	3	13
70	29	2	1	19	1	6	1	5	2	2	3	22
71	29	7	1	19	7	3	1	5	3	2	3	31
72	30	—	1	20	5	—	1	6	—	2	4	8

Ferner
von 1667 biß 1690.
c) in Thalern à 90 kr. oder 32 Hessen Albus.

Capital		thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß				zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
Rl	kr.	Rl.	Calb	Hlr.	fl.	Falb	Hl.	1/8	Calb	Hl.	1/4	Falb	Hl	1/32
—	73	—	30	5	1	21	2	5	1	6	1	2	4	17
—	74	—	30	10	1	22	—	2	1	6	2	2	4	26
—	75	—	31	3	1	22	5	7	1	6	3	2	5	3
—	76	—	31	8	1	23	3	4	1	7	—	2	5	12
—	77	1	—	1	1	24	1	1	1	7	1	2	5	21
—	78	1	—	6	1	24	6	6	1	7	2	2	5	30
—	79	1	—	11	1	25	4	3	1	7	3	2	6	7
—	80	1	1	4	1	26	2	—	1	8	—	2	6	16
—	81	1	1	9	1	26	7	5	1	8	1	2	6	25
—	82	1	2	2	1	27	5	2	1	8	2	2	7	2
—	83	1	2	7	1	28	2	7	1	8	3	2	7	11
—	84	1	3	—	1	29	—	4	1	9	—	2	7	20
—	85	1	3	5	1	29	6	1	1	9	1	2	7	29
—	86	1	3	10	2	—	3	6	1	9	2	3	—	6
—	87	1	4	3	2	1	1	3	1	9	3	3	—	15
—	88	1	4	8	2	1	7	—	1	10	—	3	—	24
—	89	1	5	1	2	2	4	5	1	10	1	3	1	1
—	90	1	5	6	2	3	2	2	1	10	2	3	1	10
—	91	1	5	11	2	3	7	7	1	10	3	3	1	19
—	92	1	6	4	2	4	5	4	1	11	—	3	1	28
—	93	1	6	9	2	5	3	1	1	11	1	3	2	5
—	94	1	7	2	2	6	—	6	1	11	2	3	2	14
—	95	1	7	7	2	6	6	3	1	11	3	3	2	23
1	—	1	8	—	2	7	4	—	2	—	—	3	3	—
		1												

und dann weiter wie in der Tabelle *Litt. a)*

Ferner

Ferner von 1667 biß 1690.
d) den Gulden zu 60 kr. gerechnet.

Capital	thut edictmäßig			oder im 24 fl. Fuß		zinset edictmäßig			zinset im 24 fl. Fuß		
fl.	Rthlr	Calb	Hl.	fl.	Falb	Rthlr	Calb	Hl.	fl.	Falb	Hl.
1	—	26	8	1	15	—	1	4	—	2	2
2	1	21	4	3	—	—	2	8	—	4	4
3	2	16	—	4	15	—	4	—	—	6	6
4	3	10	8	6	—	—	5	4	—	9	—
5	4	5	4	7	15	—	6	8	—	11	2
6	5	—	—	9	—	—	8	—	—	13	4
7	5	26	8	10	15	—	9	4	—	15	6
8	6	21	4	12	—	—	10	8	—	18	—
9	7	16	—	13	15	—	12	—	—	20	2
10	8	10	8	15	—	—	13	4	—	22	4
20	16	21	4	30	—	—	26	8	1	15	—
30	25	—	—	45	—	1	8	—	2	7	4
40	33	10	8	60	—	1	21	4	3	—	—
50	41	21	4	75	—	2	2	8	3	22	4
60	50	—	—	90	—	2	16	—	4	15	—
70	58	10	8	105	—	2	29	4	5	7	4
80	66	21	4	120	—	3	10	8	6	—	—
90	75	—	—	135	—	3	24	—	6	22	4
100	83	10	8	150	—	4	5	4	7	15	—
200	166	21	4	300	—	8	10	8	15	—	—
300	250	—	—	450	—	12	16	—	22	15	—
400	333	10	8	600	—	16	21	4	30	—	—
500	416	21	4	750	—	20	26	8	37	15	—
600	500	—	—	900	—	25	—	—	45	—	—
700	583	10	8	1050	—	29	5	4	52	15	—
800	666	21	4	1200	—	33	10	8	60	—	—
900	750	—	—	1350	—	37	16	—	67	15	—
1000	833	10	8	1500	—	41	21	4	75	—	—
2000	1666	21	4	3000	—	83	10	8	150	—	—
3000	2500	—	—	4500	—	125	—	—	225	—	—

Ferner
von 1667. biß 1690.

e) in Gulden à 60 kr. in den Fuß der Louisd'or zu 8 fl. reducirt, jedoch den Falb. zu 8 Hlr. edictmäßig gerechnet.

Capital	thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.		zinset in solchem Fuß		Capital	thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.		zinset in solchem Fuß	
fl.	fl.	Falb.	fl.	Falb		fl.	Falb.	fl.	Falb.
1	1	10	—	2	70	93	10	4	20
2	2	20	—	4	80	106	20	5	10
3	4	—	—	6	90	120	—	6	—
4	5	10	—	8	100	133	10	6	20
5	6	20	—	10	200	266	20	13	10
6	8	—	—	12	300	400	—	20	—
7	9	10	—	14	400	533	10	26	20
8	10	20	—	16	500	666	20	33	10
9	12	—	—	18	600	800	—	40	—
10	13	10	—	20	700	933	10	46	20
20	26	20	1	10	800	1066	20	53	10
30	40	—	2	—	900	1200	—	60	—
40	53	10	2	20	1000	1333	10	66	20
50	66	20	3	10	2000	2666	20	133	10
60	80	—	4	—	3000	4000	—	200	—

Ferner
von 1667. biß 1690.
f) den Thaler in den Fuß der Louisd'or zu 8 fl. reducirt, jedoch den Falb. zu 8 Hl. edictmäßig gerechnet.

Capital	thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.		zinset in solchem Fuß		Capital	thut im Fuß der Louisd'or zu 8 fl.		zinset in solchem Fuß	
Rthlr	fl.	Falb	fl.	Falb	Rthlr	fl.	Falb	fl.	Falb.
1	2	—	—	3	70	140	—	7	—
2	4	—	—	6	80	160	—	8	—
3	6	—	—	9	90	180	—	9	—
4	8	—	—	12	100	200	—	10	—
5	10	—	—	15	200	400	—	20	—
6	12	—	—	18	300	600	—	30	—
7	14	—	—	21	400	800	—	40	—
8	16	—	—	24	500	1000	—	50	—
9	18	—	—	27	600	1200	—	60	—
10	20	—	1	—	700	1400	—	70	—
20	40	—	2	—	800	1600	—	80	—
30	60	—	3	—	900	1800	—	90	—
40	80	—	4	—	1000	2000	—	100	—
50	100	—	5	—	2000	4000	—	200	—
60	120	—	6	—	3000	6000	—	300	—

Tabelle VIII.

wornach in denen Landen, wo der Rthlr. zu 24 gute Groschen, der gute Groschen aber zu 12 Pfenninge gerechnet wird, die in älteren Reichs-Zinnischen und Leipziger Münzfüßen ausgeliehene Capitalien nach dermaligem 20 fl. Fuß, den *Louisd'or* zu 5 Reichsthaler gezehlt, abzulegen sind.

Pro Nota.

Annis

1559 biß 1667. thut ein guter Groschen 1 Ggl. 4 $\frac{4}{9}$ Pf.
ein Pfennig 1 $\frac{10}{27}$ Pf.

1667 — 1669. thut ein Ggl. — 1 Ggl. 3 Pf.
ein Pfennig — 1 $\frac{1}{4}$ Pf.

1690 — 1738. thut ein Ggl. — 1 Ggl. 1 Pf.
ein Pfennig — 1 $\frac{1}{12}$ Pf.

Tabelle

Tabelle VIII.

Capital	im Reichs Münzfuß 1559 bis 1667.				im Zinnischen Fuß 1667 biß 1690.		im Leipziger Fuß 1690 biß 1738.		
Rthlr.	Rthlr.	Ggl.	pf.	⅓	Rthlr.	Ggl.	Rthlr.	Ggl.	pf.
1	1	8	10	2	1	8	1	2	8
2	2	17	9	1	2	12	2	5	4
3	4	2	8	—	3	18	3	8	—
4	5	11	6	2	5	—	4	10	8
5	6	20	5	1	6	6	5	13	4
6	8	5	4	—	7	12	6	16	—
7	9	14	2	2	8	18	7	18	8
8	10	23	1	1	10	—	8	21	4
9	12	8	—	—	11	6	10	—	—
10	13	16	10	2	12	12	11	2	8
20	27	9	9	1	25	—	22	5	4
30	41	2	8	—	37	12	33	8	—
40	54	19	6	2	50	—	44	10	8
50	68	12	5	1	62	12	55	13	4
60	82	5	4	—	75	—	66	16	—
70	95	22	2	2	87	12	77	18	8
80	109	15	1	1	100	—	88	21	4
90	123	8	—	—	112	16	100	—	—
100	137	—	10	2	125	—	111	2	8
200	274	1	9	1	250	—	222	5	4
300	411	2	8	—	375	—	333	8	—
400	548	3	6	2	500	—	444	10	8
500	685	4	5	1	625	—	555	13	4
600	822	5	4	—	750	—	666	16	—
700	959	6	2	2	875	—	777	18	8
800	1096	7	1	1	1000	—	888	21	4
900	1233	8	—	—	1125	—	1000	—	—
1000	1370	8	10	2	1250	—	1111	2	8
2000	2740	17	9	1	2500	—	2222	5	4
3000	4111	2	8	—	3750	—	3333	8	—

Tabelle IX.

wornach in denen Landen, wo der Thaler zu 36 Mariengroschen in 8 Pfennigen gerechnet wird, die im alten Reichs- Zinnischen und Leipziger Fuß ausgeliehene Capitalien in dermahligem 20 fl. Fuß abzulegen sind.

Pro Nota.

1559 bis 1667	im Kleineren thut		
	ein Mariengroschen	—	1 Mgl. 2 $\frac{25}{27}$ Pf.
	ein Pfenning	—	1 $\frac{11}{27}$ Pf.
1667 — 1590.	Ein Mariengroschen	—	1 Mgl. 2 Pf.
	Ein Pfennig	— —	1 $\frac{1}{4}$ Pf.
1690 — 1638.	Ein Mariengroschen	—	1 Mgl. $\frac{8}{9}$ Pf.
	Ein Pfennig	— —	1 $\frac{1}{9}$ Pf.

Tabelle

Tabelle IX.

	von 1759 bis 1667.				von 1667 biß 1690.		von 1690 biß 1738.	
Rthlr.	Rthlr.	Mgl.	pf.	$\frac{1}{3}$	Rthlr.	Mgl.	Rthlr.	Mgl.
1	1	13	2	2	1	9	1	4
2	2	26	5	1	2	18	2	8
3	4	4	—	—	3	27	3	12
4	5	17	2	2	5	—	4	16
5	6	30	5	1	6	9	5	20
6	8	8	—	—	7	18	6	24
7	9	21	2	2	8	27	7	28
8	10	34	5	1	10	—	8	32
9	12	12	—	—	11	9	10	—
10	13	25	2	2	12	18	11	4
20	27	14	5	1	25	—	22	8
30	41	4	—	—	37	18	33	12
40	54	29	2	2	50	—	44	16
50	68	18	5	1	62	18	55	20
60	82	8	—	—	75	—	66	24
70	95	33	2	2	87	18	77	28
80	109	22	5	1	100	—	88	32
90	123	12	—	—	112	18	100	—
100	137	1	2	2	125	—	111	4
200	274	2	5	1	250	—	222	8
300	411	4	—	—	375	—	333	12
400	548	5	2	2	500	—	444	16
500	685	6	5	1	625	—	555	20
600	822	8	—	—	750	—	666	24
700	959	9	2	2	875	—	777	28
800	1096	10	5	1	1000	—	888	32
900	1233	12	—	—	1125	—	1000	—
1000	1370	13	2	2	1250	—	1111	4
2000	2740	26	5	1	2500	—	2222	8
3000	4111	4	—	—	3750	—	3333	12

Tabelle

Tabelle X.

von Anno 1749 biß 1757.

Was der in solchen Jahren eingeschlichene

22 = Guldenfuß

in denen Landen, wo dermahlen der 20 = Guldenfuß im Cours ist, beträgt.

M   Diese

Diese Tabelle hat drey Abschnitte,

a) in Thalern zu 24 guten Groschen, in 12 Pfennigen pag. 91.,

b) in Thalern zu 36 Mariengroschen, in 8 Pfennigen p. 92. und

c) in Gulden zu 16 guten Groschen oder 24 Mariengroschen p. 93.

Nota.

Was der Reichsthaler in edictmäßiger Heßischer Währung beträgt, ist aus der Tabelle IV. zu ersehen.

Tabelle X.

von Anno 1749 biß 1757

a) in Thalern zu 24 guten Groschen in 12 Pfennigen.

Im 22 fl. Fuß	thut im 20 fl. Fuß			im 22 fl. Fuß		thut im 20 fl. Fuß				im 22 fl Fuß	thut im 20 fl. Fuß				thut im 20 fl. Fuß	thut im 20 fl. Fuß			
Ggl.	ggl	pf.	1/11	Rl	ggl	Rl	ggl	pf.	1/11	Rl.	Rl.	ggl	pf.	1/11	Rthlr.	Rthlr.	ggl	pf.	1/11
1	—	10	10	—	16	—	14	6	6	8	7	6	6	6	500	454	13	1	1
2	1	9	9	—	17	—	15	5	5	9	8	4	4	4	600	545	10	10	10
3	2	8	8	—	18	—	16	4	4	10	9	2	2	2	700	636	8	8	8
4	3	7	7	—	19	—	17	3	3	20	18	4	4	4	800	727	6	6	6
5	4	6	6	—	20	—	18	2	2	30	27	6	6	6	900	818	4	4	4
6	5	5	5	—	21	—	19	1	1	40	36	8	8	8	1000	909	2	2	2
7	6	4	4	—	22	—	20	—	—	50	45	10	10	10	2000	1818	4	4	4
8	7	3	3	—	23	—	20	10	10	60	54	13	1	1	3000	2727	6	6	6
9	8	2	2	1	—	—	21	9	9	70	63	15	3	3	4000	3636	8	8	8
10	9	1	1	2	—	1	19	7	7	80	72	17	5	5	5000	4545	10	10	10
11	10	—	—	3	—	2	17	5	5	90	81	19	7	7	6000	5454	13	1	1
12	10	10	10	4	—	3	15	3	3	100	90	21	9	9	7000	6363	15	3	3
13	11	9	9	5	—	4	13	1	1	200	181	19	7	7	8000	7272	17	5	5
14	12	8	8	6	—	5	10	10	10	300	272	17	5	5	9000	8181	19	7	7
15	13	7	7	7	—	6	8	8	8	400	363	15	3	3	10000	9090	21	9	9
															11000	10000			

Ferner

Von Anno 1749 biß 1757.

b) in Thalern zu 36 Mariengroschen in 8 Pfennigen.

Im 22 fl. Fuß	thut im 20 fl. Fuß			im 22 fl Fuß	thut im 20 fl. Fuß			im 22 fl Fuß	thut im 20 fl. Fuß				im 22 fl. Fuß	thut im 20 fl. Fuß			
Mgl.	mgl	pf.	$\frac{1}{11}$	Mgl	mgl	pf.	$\frac{1}{11}$	Rlr.	Rl	mgl	pf.	$\frac{1}{11}$	Rthlr.	Rthlr.	mgl	pf.	$\frac{1}{11}$
1	—	7	3	19	17	2	2	1	—	32	5	9	200	181	29	3	7
2	1	6	6	20	18	1	5	2	1	29	3	7	300	272	26	1	5
3	2	5	9	21	19	—	8	3	2	26	1	5	400	363	22	7	3
4	3	5	1	22	20	—	—	4	3	22	7	3	500	454	19	5	1
5	4	4	4	23	20	7	3	5	4	19	5	1	600	545	16	2	10
6	5	3	7	24	21	6	6	6	5	16	2	10	700	636	13	—	8
7	6	2	10	25	22	5	9	7	6	13	—	8	800	727	9	6	6
8	7	2	2	26	23	5	1	8	7	9	6	6	900	818	6	4	4
9	8	1	5	27	24	4	4	9	8	6	4	4	1000	909	3	2	2
10	9	—	8	28	25	3	7	10	9	3	2	2	2000	1818	6	4	4
11	10	—	—	29	26	2	10	20	18	6	4	4	3000	2727	9	6	6
12	10	7	3	30	27	2	2	30	27	9	6	6	4000	3636	13	—	8
13	11	6	6	31	28	1	5	40	36	13	—	8	5000	4545	16	2	10
14	12	5	9	32	29	—	8	50	45	16	2	2	6000	5454	19	5	1
15	13	5	1	33	30	—	—	60	54	19	5	1	7000	6363	22	7	3
16	14	4	4	34	30	7	3	70	63	22	7	3	8000	7272	26	1	5
17	15	3	7	35	31	6	6	80	72	26	1	5	9000	8181	29	3	7
18	16	2	10					90	81	29	3	7	10000	9090	32	5	9
								100	90	32	5	9	11000	10000	—	—	—

Ferner

Ferner

von Anno 1749 biß 1757

c) in Gulden zu 16 Ggl. oder 24 Mariengroschen.

Im 22 fl Fuß	thut im 20 fl. Fuß				thut im 20 fl. Fuß				Im 22 fl. Fuß	thut im 20 fl. Fuß				thut im 20 fl. Fuß			
fl.	Rl	ggl	pf.	$\frac{1}{11}$	Rl	mgl	pf.	$\frac{1}{11}$	fl.	Rlr.	ggl	pf.	$\frac{1}{11}$	Rlr.	mgl	pf.	$\frac{1}{11}$
1	—	14	6	6	—	21	6	6	200	121	5	1	1	121	7	5	1
2	1	5	1	1	1	7	5	1	300	181	19	7	7	181	29	3	7
3	1	19	7	7	1	29	3	7	400	242	10	2	2	242	15	2	2
4	2	10	2	2	2	15	2	2	500	303	—	8	8	303	1	—	8
5	3	—	8	8	3	1	—	8	600	363	15	3	3	363	22	7	3
6	3	15	3	3	3	22	7	3	700	424	5	9	9	424	8	5	9
7	4	5	9	9	4	8	5	9	800	484	20	4	4	484	30	4	4
8	4	20	4	4	4	30	4	4	900	545	10	10	10	545	16	2	10
9	5	10	10	10	5	16	2	10	1000	606	1	5	5	606	2	1	5
10	6	1	5	5	6	2	1	5	2000	1212	2	10	10	1212	4	2	10
20	12	2	10	10	12	4	2	10	3000	1818	4	4	4	1818	6	4	4
30	18	4	4	4	18	6	4	4	4000	2424	5	9	9	2424	8	5	9
40	24	5	9	9	24	8	5	9	5000	3030	7	3	3	3030	10	7	3
50	30	7	3	3	30	10	7	3	6000	3636	8	8	8	3636	13	—	8
60	36	8	8	8	36	13	—	8	7000	4242	10	2	2	4242	15	2	2
70	42	10	2	2	42	15	2	2	8000	4848	11	7	7	4848	17	3	7
80	48	11	7	7	48	17	3	7	9000	5454	13	1	1	5454	19	5	1
90	54	13	1	1	54	19	5	1									
100	60	14	6	6	60	21	6	6									

Errata,

welche zu corrigiren sind.

pag. 4 lin. 2. statt 1790, ließ: 1690.

— 10 — desgleichen.

pag. 16. lin. ult. addatur. p. 27. et 28.

— 17 in der Columne: thut edictmäßig, statt: Falb. ließ Calb.

— 19 bey 8 Rthlr. Capital, zinset edictmäßig: 12 Calb. 9 $\frac{45}{75}$ Hl.

— 20 bey 9 fl. Cap., zinset edictm., statt: 61 Falb. ließ 16 Falb.

— — bey 200 fl. Capit. zinset edictm., statt 12 Calb. ließ 21 Calb.

pag. 25 bey 20 fl. Cap. zinset in solchem Fuß, statt 1 Falb. 2 Hl. ließ 1 fl. 2 alb.

— — bey 30 fl. Cap. statt: 1 Falb. 18 Hl. ließ 1 fl. 18 Falb.

— — bey 40 fl. Cap. statt 2 Falb. 4 Hl. ließ 2 fl. 4 Falb.

— — bey 50 fl. Cap. statt 2 Falb. 20 Hl. ließ 2 fl. 20 Falb.

welche 4 Fehler zugleich corrigirt werden können, wann unter die 16 Falb. Zinse von 10 fl. Capital ein feiner Strich gezogen und darunter fl. — alb. gesetzet wird.

pag. 32 bey 30 Falb. Capital, thut im 24 fl. Fuß nur 1 fl. 3 alb. 6 Hl.

— — bey 31 Falb. Capital, thut im 24 fl. Fuß 1 fl. 4 alb. 7 Hl.

— 53 bey 46 kr. Cap. zinset im 24 fl. Fuß statt $\frac{72}{85}$ ließ $\frac{2}{85}$

— 58 thut der Bruch edictmäßiger Zinse nur $\frac{22240}{34425}$ Hl.

— 60 p. 25 kr. Cap. thut der Zins im 24 fl. Fuß nicht 1 Falb. 7 $\frac{85}{120}$ Hl., sondern nur 7 $\frac{85}{120}$ Hl.

— 67 lin. 5. statt Reichsthaler, ließ Gulden.

— 70 bey 46 kr. Capit., statt 72 Calb. edictmäßig, ließ 27 Calb.

— 71 bey 54 kr. Cap. statt 1 fl. 22 Falb. 4 $\frac{14}{17}$ Hl. im 24 fl. Fuß, ließ 1 fl. 23 Falb. 4 $\frac{14}{17}$ Hl.

— — bey 1 Rlr. Cap. statt 2 Rthlr. 8 Calb. edictm., ließ 1 Rlr. 8 Calb.

— — bey 2 Rlr. Cap. statt 3 Rlr. 16 Calb., ließ 2 Rlr. 16 Calb.

pag. 72 lin. 6. statt fl., Falb., $\frac{1}{10}$. ließ fl., Falb., Heller.

— — bey 800 fl. Capit. statt 96 fl. Zins im 24 fl. Fuß, ließ 90 fl.

Bayerische Staatsbibliothek München

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Gärtner, Bernhard August,

Bernhard August Gärtners, Geheimen Raths und Directoris der Hochfürstlich-Heßischen Regierung auch des Consistorii zu Marburg, Abhandlung wie die in vorigen Zeiten im Reichs-Zinnischen- und Leipziger Münz-Füßen ausgeliehene Capitalien und andere Schuldigkeiten nebst Zinsen in dermahliger Niederheß ischen Währung nach dem 20 fl. Fuß, oder aber in dem Oberfürstenthum coursirenden 24 fl. Fuß mit Zusetzung eines proportionirlichen Agio zu erhö

Marburg 1787

4 Germ.sp. 115
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10002722-6
VD18 10686789